

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Pascal Meiser, Susanne Ferschl, Matthias W. Birkwald, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 19/21020 –**

Arbeitsbedingungen und Arbeitszeit in der Callcenter-Branche

Vorbemerkung der Fragesteller

Die Callcenter-Branche boomt und wird als Wachstumsmarkt bezeichnet. Ein weiteres Wachstum für die kommenden Jahre wird prognostiziert. Das heißt aber noch lange nicht, dass die Wertschöpfung auch bei den Beschäftigten ankommt. Immer wieder kommt es zu Berichten über schlechte Arbeitsbedingungen. So sollen nach einer Umfrage der Gewerkschaft ver.di unter Callcenter-Beschäftigten über 50 Prozent der Befragten einen Zweitjob zum Leben benötigen (<https://besondere-dienste.verdi.de/branchen/callcenter>).

Außerdem nehmen die Fragesteller Berichte über fehlende Tarifbindung und gesetzliche Verstöße gegen das Arbeitszeitgesetz sowie fehlende betriebliche Mitbestimmung in vielen Betrieben mit Sorge wahr. Die Fragesteller wollen deshalb von der Bundesregierung wissen, wie die Situation tatsächlich aussieht.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Soweit Angaben aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) herangezogen werden, handelt es sich dabei um Beschäftigte in Betrieben mit dem wirtschaftlichen Schwerpunkt „Callcenter“. Grundlage für die Unterscheidung nach Wirtschaftszweigen ist die Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008. Als Jahreswert wird in der Beschäftigungsstatistik jeweils der Juni verwendet.

Das IAB-Betriebspanel ist eine Arbeitgeberbefragung von rund 15.500 Betrieben aller Wirtschaftszweige und Betriebsgrößenklassen. Sie ist repräsentativ für die rund 2,1 Millionen Betriebe mit mindestens einem sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Trotz der hohen Fallzahl dieser Befragung sind den Möglichkeiten differenzierter Auswertungen (z. B. nach Branche) Grenzen gesetzt. Zu der in der Anfrage angesprochenen Branche „Callcenter“ (WZ-Code: 822) lassen sich auf Basis des IAB-Betriebspanels keine Auskünfte erteilen. Das liegt zum einen an der geringen Fallzahl, die in der Stichprobe der befragten Betriebe zu finden sind. Zum anderen stellen Callcenter keinen Wirtschaftszweig für die Stichprobenziehung und Hochrechnung des IAB-Betriebspanels

dar. Damit können unabhängig von der Fallzahl keine Angaben zur statistischen Sicherheit und Genauigkeit der Ergebnisse getroffen werden.

Die Daten aus dem Mikrozensus zu Callcentern beziehen sich auf abhängig Erwerbstätige. Zur Darstellung von Beschäftigten in Callcentern wurde gemäß der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ die Wirtschaftsgruppe 82.2 „Callcenter“ verwendet.

1. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Zahl der Beschäftigten in der Callcenter-Branche in Deutschland entwickelt (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre, bitte für jedes Jahr differenziert nach Vollzeit-, Teilzeit- sowie geringfügiger Beschäftigung, Geschlecht, Alter und Bundesland darstellen, bitte sowohl absolute Zahlen als auch anteilige Werte an den jeweiligen Beschäftigungsverhältnissen angeben)?

Nach Angaben der Beschäftigungsstatistik der BA waren zum Stichtag 30. Juni 2019 in der Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ (WZ 2008) rund 125.600 sozialversicherungspflichtige und 7.900 geringfügig entlohnt Beschäftigte (Arbeitsort) gemeldet.

Weitere Ergebnisse sind den Tabellen 1 bis 4* im Anhang zu entnehmen.

2. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Qualifikationsstruktur der Beschäftigten in Callcentern entwickelt (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre, bitte möglichst nach gelernt, angelernt, ungelernt bzw. elementare, mittlere, höhere oder Hochschulbildung differenzieren)?

Nach Angaben der Beschäftigungsstatistik der BA kann unterschieden werden nach der abgeschlossenen Berufsausbildung und seit dem Jahr 2013 auch nach dem Anforderungsniveau der ausgeübten beruflichen Tätigkeit.

Zum Stichtag 30. Juni 2019 hatten in der Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ von den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten 17 Prozent keinen, 58 Prozent einen betrieblich bzw. schulischen und 11 Prozent einen akademischen Berufsabschluss. Für 14 Prozent der Beschäftigten lagen keine Angaben zum Berufsabschluss vor.

Zeitreihenvergleich der Anteile nach Berufsabschluss sind nicht sinnvoll möglich, weil die Anteilsveränderungen der Berufsabschlüsse auch Folge deren besseren Erfassung sind, was sich in dem Rückgang der Kategorie „ohne Angaben“ zeigt. Aussagekräftiger ist die Unterscheidung nach dem Anforderungsniveau, auch deshalb, weil der formal vorliegende Bildungsabschluss nicht automatisch gleichzusetzen ist mit den Qualifikationsanforderungen der ausgeübten Tätigkeit.

Nach Auswertungen der Beschäftigungsstatistik der BA zum Stichtag 30. Juni 2020 in der Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ waren 6 Prozent der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten als Helfer, 78 Prozent als Fachkräfte, 14 Prozent als Spezialisten und 3 Prozent als Experten tätig.

Weitere Ergebnisse sind den Tabellen 5 und 6* im Anhang zu entnehmen.

* Von einer Drucklegung der Tabellen wird abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 19/21819 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

3. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung die Teilzeitquote der Beschäftigten in der Callcenter-Branche, und wie hoch ist diese im Vergleich dazu in der Gesamtwirtschaft (bitte sowohl die Gesamtquote als auch nach Geschlecht und Bundesland sowie nach Beschäftigung über und unter 20 Wochenstunden differenziert ausweisen)?

Nach Angaben der Beschäftigungsstatistik der BA waren in der Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ (WZ 2008) zum Stichtag 30. Juni 2019 rund 41 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten teilzeitbeschäftigt. Bei allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten belief sich dieser Anteil auf 29 Prozent. Eine Unterscheidung der Teilzeitbeschäftigung nach der Wochenstundenzahl ist nicht möglich.

Weitere Ergebnisse sind Tabelle 7* im Anhang zu entnehmen.

4. Wie haben sich die Anzahl und der Anteil der Beschäftigten in der Callcenter-Branche, die aus Teilzeitbeschäftigung in Vollzeitbeschäftigung wechselten, sowie derjenigen, die aus Vollzeitbeschäftigung in Teilzeitbeschäftigung wechselten, entwickelt (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte differenziert nach Bundesland, Geschlecht und zum Vergleich die Werte für die Gesamtwirtschaft darstellen)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Erkenntnisse vor.

5. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung jeweils die Anzahl und der Anteil der Beschäftigten, die mit und ohne Sachgrund befristet bzw. unbefristet in der Callcenter-Branche beschäftigt sind (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre; nach Geschlecht, Alter und Bundesland differenziert ausweisen)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Erkenntnisse vor.

6. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung jeweils die Anzahl und der Anteil der neu eingestellten Beschäftigten mit befristeten Arbeitsverträgen bezogen auf die gesamten Neueinstellungen in der Callcenter-Branche, und wie hoch war jeweils die Übernahmequote in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte nach Geschlecht, Alter und Bundesland differenziert ausweisen)?

Nach Angaben der Beschäftigungsstatistik der BA haben in der Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ (WZ 2008) zum Stichtag 30. Juni 2019 rund 31.000 Beschäftigte eine befristete Beschäftigung begonnen, ihr Anteil an allen begonnenen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen belief sich auf 57 Prozent.

Statistiken darüber, wie viele der befristeten in unbefristete Beschäftigungsverhältnisse übernommen wurden, liegen nicht vor.

Weitere Ergebnisse sind den Tabellen 8 und 9* im Anhang zu entnehmen.

* Von einer Drucklegung der Tabellen wird abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 19/21819 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

7. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung jeweils die Anzahl und der Anteil der geringfügig Beschäftigten in der Callcenter-Branche (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte nach Geschlecht, Alter und Bundesland differenziert ausweisen)?

Nach Angaben der Beschäftigungsstatistik der BA gab es in der Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ (WZ 2008) zum Stichtag 30. Juni 2019 insgesamt rund 130.900 sozialversicherungspflichtig oder ausschließlich geringfügig Beschäftigte. Von diesen Beschäftigten waren rund 5.400 oder vier Prozent ausschließlich geringfügig beschäftigt.

Weitere Ergebnisse sind den Tabellen 10 und 11* im Anhang zu entnehmen.

8. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung jeweils die Anzahl und der Anteil aller in Callcentern Erwerbstätigen, welche aufstockende Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) in Anspruch nahmen (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte nach Geschlecht, Alter und Bundesland differenziert ausweisen)?

Nach Angaben der Grundsicherungsstatistik der BA gab es in der Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ (WZ 2008) zum Stichtag 30. Juni 2019 insgesamt rund 3.600 sozialversicherungspflichtig und rund 200 ausschließlich geringfügig Beschäftigte (Wohnort), die erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) waren. Bezogen auf alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ (WZ 2008) waren das 2,9 Prozent und bezogen auf alle ausschließlich geringfügig Beschäftigte in dieser Branche 3,8 Prozent.

Weitere Ergebnisse sind den Tabellen 12 bis 23* im Anhang zu entnehmen.

9. Wie hoch waren nach Kenntnis der Bundesregierung insgesamt die Kosten für aufstockende Leistungen nach dem SGB II für Beschäftigte in Callcentern (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre darstellen und differenziert nach Bundesland ausweisen)?

Angaben zu Zahlungsansprüchen für erwerbstätige Regelleistungsberechtigte, die in der Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ sozialversicherungspflichtig oder geringfügig beschäftigt sind, liegen nicht vor.

Nach Angaben der jährlichen Auswertung der Grundsicherungsstatistik der BA für eine festgelegte Branchenstruktur gab es im Jahresdurchschnitt 2018 insgesamt 29.000 Regelbedarfsgemeinschaften mit mindestens einem sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ELB im Wirtschaftsabschnitt N „Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen“ (ohne Arbeitnehmerüberlassung), in dem die Wirtschaftsgruppe 822 „Callcenter“ enthalten ist. Die Zahlungsansprüche beliefen sich für das Jahr 2018 auf insgesamt rund 264 Millionen Euro.

Ergebnisse sind den Tabellen 24 und 25* im Anhang zu entnehmen.

* Von einer Drucklegung der Tabellen wird abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 19/21819 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

10. Wie viele Leiharbeitskräfte waren nach Kenntnis der Bundesregierung auf Grundlage der Auswertungen des IAB-Betriebspanels in der Einsatzbranche Callcenter tätig (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte die Gesamtzahl und nach Geschlecht, Alter und Bundesland sowie die absoluten Zahlen und den Anteil an der Gesamtbeschäftigung in der Einsatzbranche differenziert ausweisen)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Erkenntnisse vor. Ergänzend sei auf die einleitenden methodischen Hinweise hingewiesen.

11. Wie viele Leiharbeitsverhältnisse waren nach Kenntnis der Bundesregierung in der Einsatzbranche Callcenter nach weniger als drei Monaten, nach mehr als drei Monaten und nach mehr als neun Monaten beendet (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre darstellen sowie die absoluten Zahlen und den Anteil an der Gesamtbeschäftigung in der Einsatzbranche differenziert ausweisen)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine Erkenntnisse vor, es wird auf die einleitenden methodischen Hinweise verwiesen. Zudem ist in der Statistik der Arbeitnehmerüberlassung keine Unterscheidung nach der Einsatzbranche von Leiharbeiterinnen und Leiharbeitern möglich.

12. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung jeweils die durchschnittliche tarifliche und tatsächliche Arbeitszeit von Beschäftigten in Callcentern, und wie stellt sich diese im Vergleich zur Gesamtwirtschaft dar (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte die Gesamtzahl in absoluten Zahlen und in anteiligen Werten darstellen und nach Geschlecht, Alter und Tarifgebundenheit differenziert ausweisen)?

Der Mikrozensus liefert Informationen zu den durchschnittlich normalerweise und den durchschnittlich tatsächlich geleisteten Wochenarbeitszeiten. Bei der normalerweise geleisteten Arbeitszeit je Woche werden gelegentliche oder einmalige Abweichungen nicht berücksichtigt (z. B. Urlaub, Krankheit, gelegentlich geleistete Überstunden). Die tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche enthält z. B. auch unregelmäßig geleistete Überstunden, jedoch keine urlaubs- oder krankheitsbedingten Abwesenheiten. Die Daten sind den Tabellen 26 und 27* im Anhang zu entnehmen. Angaben zur tariflichen Arbeitszeit liegen der Bundesregierung nicht vor.

13. Welche Erkenntnisse liegen der Bundesregierung über die Zahlen und die Anteile von Beschäftigten in Callcentern vor, die überlange Arbeitszeiten, Samstags- und Wochenendarbeit, Feiertagsarbeit, Arbeitszeiten am Abend und in der Nacht oder in Schichtmodellen haben (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils jährlich für die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte die Gesamtzahl in absoluten Zahlen und in anteiligen Werten und nach Bundesland, Geschlecht, Alter und Tarifgebundenheit differenziert ausweisen)?

Informationen hierzu enthält der Mikrozensus. Die Daten sind den Tabellen 28 bis 33* im Anhang zu entnehmen werden. Die Ergebnisse zur Samstags-, Sonntags-, Feiertags-, Abend-, Nacht- und Schichtarbeit sind ab dem Erhe-

* Von einer Drucklegung der Tabellen wird abgesehen. Diese sind auf Bundestagsdrucksache 19/21819 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

bungsjahr 2017 aufgrund des geänderten Betrachtungszeitraums (in den letzten 4 Wochen, davor in den letzten 3 Monaten) nicht mehr vergleichbar. Angaben nach Tarifgebundenheit, nach Bundesländern und Informationen zu überlangen Arbeitszeiten liegen der Bundesregierung nicht vor.

14. Wie viele bezahlte und unbezahlte Überstunden wurden nach Kenntnis der Bundesregierung in der Callcenter-Branche in den vergangenen zehn Jahren geleistet, und wie stellt sich diese Zahl im Vergleich zur Gesamtwirtschaft dar (bitte jährlich ausweisen und sowohl die Gesamtzahl als auch nach Geschlecht, Alter, Bundesland, Wirtschaftszweigen, Tarifgebundenheit differenziert ausweisen; für den Vergleich mit der Gesamtwirtschaft bitte die Überstunden ins Verhältnis zur Gesamtstundenzahl setzen)?

Wie vielen Vollzeitäquivalenten entspricht die Zahl der unbezahlten Überstunden in Callcentern?

Daten zu Überstunden sind dem Mikrozensus zu entnehmen. Die Daten sind Tabelle 34* im Anhang zu entnehmen. Für methodische Hinweise wird auf die Vorbemerkungen der Bundesregierung in der Antwort auf die Kleine Anfrage der Fraktion DIE LINKE. auf Bundestagsdrucksache 19/15098 verwiesen. Die wirtschaftsfachliche Gliederung beschränkt sich auf zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte (Klassifikation der Wirtschaftszweige, WZ2008). Aussagen zu Callcentern können aufgrund zu geringer Fallzahlen nach Geschlecht, Alter und Bundesländer nicht gemacht werden. Daten zu Vollzeitäquivalenten für die Callcenter-Branche liegen nicht vor.

* Von einer Drucklegung der Tabelle wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 19/21819 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Tabelle 1: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Wirtschaftszweig 822 "Call Center" (WZ 2008)

Deutschland, Länder (Arbeitsort); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags

Zeitreihe 2009-2019 jew. zum 30.06. des Jahres

Region (Arbeitsort)	Am Stichtag ...										
	30. Juni 2009	30. Juni 2010	30. Juni 2011	30. Juni 2012	30. Juni 2013	30. Juni 2014	30. Juni 2015	30. Juni 2016	30. Juni 2017	30. Juni 2018	30. Juni 2019
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt	92.434	90.371	95.762	101.232	104.935	110.380	115.475	116.815	123.598	128.613	125.559
01.Schleswig-Holstein	3.228	2.785	3.216	3.226	3.413	3.399	3.902	3.830	4.264	4.450	4.030
02.Hamburg	3.236	2.950	2.575	2.480	2.331	2.508	2.739	2.881	3.116	3.076	2.960
03.Niedersachsen	6.007	5.886	6.143	6.404	6.504	7.215	7.215	6.688	6.669	6.463	6.072
04.Bremen	1.289	1.327	1.469	1.507	1.372	1.601	1.871	1.978	2.243	2.308	2.072
05.Nordrhein-Westfalen	17.659	16.630	17.346	18.046	19.904	20.801	23.102	24.613	25.718	29.483	29.890
06.Hessen	3.226	3.016	2.754	1.997	2.337	2.493	2.699	2.633	3.555	3.668	3.454
07.Rheinland-Pfalz	908	855	881	1.080	1.060	2.050	1.854	1.998	2.090	2.074	1.868
08.Baden-Württemberg	5.303	4.605	5.394	5.307	4.780	4.718	4.631	4.486	4.672	4.757	4.746
09.Bayern	6.621	7.143	7.681	8.673	8.964	8.886	8.429	9.245	10.970	11.381	11.090
10.Saarland	1.138	1.103	1.156	1.177	1.156	1.168	1.156	1.165	1.182	1.286	1.175
11.Berlin	7.745	7.339	8.636	10.997	11.592	12.934	13.549	13.765	15.423	16.632	16.610
12.Brandenburg	8.530	8.621	8.722	8.749	8.758	8.442	8.650	8.513	8.380	7.836	7.252
13.Mecklenburg-Vorpommern	9.038	10.339	10.408	10.909	11.228	11.970	12.683	12.495	12.313	12.388	12.121
14.Sachsen	5.361	5.663	6.605	7.778	8.073	8.588	8.617	8.414	8.636	8.588	8.323
15.Sachsen-Anhalt	11.169	10.058	10.642	10.931	11.862	11.739	12.166	11.753	11.447	11.344	11.153
16.Thüringen	1.976	2.051	2.134	1.991	1.601	1.868	2.212	2.358	2.877	2.879	2.743
Anteil an Deutschland in Prozent											
Deutschland (inkl. keine Angabe)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
01.Schleswig-Holstein	3,5	3,1	3,4	3,2	3,3	3,1	3,4	3,3	3,4	3,5	3,2
02.Hamburg	3,5	3,3	2,7	2,4	2,2	2,3	2,4	2,5	2,5	2,4	2,4
03.Niedersachsen	6,5	6,5	6,4	6,3	6,2	6,5	6,2	5,7	5,4	5,0	4,8
04.Bremen	1,4	1,5	1,5	1,5	1,3	1,5	1,6	1,7	1,8	1,8	1,7
05.Nordrhein-Westfalen	19,1	18,4	18,1	17,8	19,0	18,8	20,0	21,1	20,8	22,9	23,8
06.Hessen	3,5	3,3	2,9	2,0	2,2	2,3	2,3	2,3	2,9	2,9	2,8
07.Rheinland-Pfalz	1,0	0,9	0,9	1,1	1,0	1,9	1,6	1,7	1,7	1,6	1,5
08.Baden-Württemberg	5,7	5,1	5,6	5,2	4,6	4,3	4,0	3,8	3,8	3,7	3,8
09.Bayern	7,2	7,9	8,0	8,6	8,5	8,1	7,3	7,9	8,9	8,8	8,8
10.Saarland	1,2	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	0,9
11.Berlin	8,4	8,1	9,0	10,9	11,0	11,7	11,7	11,8	12,5	12,9	13,2
12.Brandenburg	9,2	9,5	9,1	8,6	8,3	7,6	7,5	7,3	6,8	6,1	5,8
13.Mecklenburg-Vorpommern	9,8	11,4	10,9	10,8	10,7	10,8	11,0	10,7	10,0	9,6	9,7
14.Sachsen	5,8	6,3	6,9	7,7	7,7	7,8	7,5	7,2	7,0	6,7	6,6
15.Sachsen-Anhalt	12,1	11,1	11,1	10,8	11,3	10,6	10,5	10,1	9,3	8,8	8,9
16.Thüringen	2,1	2,3	2,2	2,0	1,5	1,7	1,9	2,0	2,3	2,2	2,2

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Wirtschaftszweig 822 "Call Center" (WZ 2008) nach Merkmalen

Deutschland (Arbeitsort)

Zeitreihe 2009-2019 jew. zum 30.06. des Jahres

Region (Arbeitsort)	Am Stichtag ...										
	30. Juni 2009	30. Juni 2010	30. Juni 2011	30. Juni 2012	30. Juni 2013	30. Juni 2014	30. Juni 2015	30. Juni 2016	30. Juni 2017	30. Juni 2018	30. Juni 2019
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt	92.434	90.371	95.762	101.232	104.935	110.380	115.475	116.815	123.598	128.613	125.559
Vollzeitbeschäftigt	57.013	58.104	56.714	58.443	61.080	64.817	68.137	69.310	73.857	76.503	74.392
Teilzeitbeschäftigt	35.305	32.096	38.995	42.770	43.852	45.563	47.338	47.505	49.741	52.110	51.167
Männer	33.917	34.298	36.785	39.370	41.666	44.961	48.224	49.649	53.829	57.134	56.127
Frauen	58.517	56.073	58.977	61.862	63.269	65.419	67.251	67.166	69.769	71.479	69.432
15 bis unter 25 Jahre	13.940	11.993	12.264	12.268	11.230	11.022	11.726	11.715	13.643	15.673	15.777
25 bis unter 55 Jahre	72.957	72.438	76.481	80.740	84.296	88.289	91.441	91.700	94.947	96.420	92.557
55 Jahre und älter	5.536	5.940	7.016	8.224	9.408	11.069	12.308	13.399	15.008	16.520	17.225
Anteil an Insgesamt in Prozent											
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Vollzeitbeschäftigt	61,7	64,3	59,2	57,7	58,2	58,7	59,0	59,3	59,8	59,5	59,2
Teilzeitbeschäftigt	38,2	35,5	40,7	42,2	41,8	41,3	41,0	40,7	40,2	40,5	40,8
Männer	36,7	38,0	38,4	38,9	39,7	40,7	41,8	42,5	43,6	44,4	44,7
Frauen	63,3	62,0	61,6	61,1	60,3	59,3	58,2	57,5	56,4	55,6	55,3
15 bis unter 25 Jahre	15,1	13,3	12,8	12,1	10,7	10,0	10,2	10,0	11,0	12,2	12,6
25 bis unter 55 Jahre	78,9	80,2	79,9	79,8	80,3	80,0	79,2	78,5	76,8	75,0	73,7
55 Jahre und älter	6,0	6,6	7,3	8,1	9,0	10,0	10,7	11,5	12,1	12,8	13,7

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 3: Geringfügig entlohnte Beschäftigte im Wirtschaftszweig 822 "Call Center" (WZ 2008)

Deutschland, Länder (Arbeitsort); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
 Zeitreihe 2009-2019 jew. zum 30.06. des Jahres

Region (Arbeitsort)	Am Stichtag ...															
	30. Juni 2009	30. Juni 2010	30. Juni 2011	30. Juni 2012	30. Juni 2013	30. Juni 2014	30. Juni 2015	30. Juni 2016	30. Juni 2017	30. Juni 2018	30. Juni 2019					
Insgesamt	12.304	10.533	9.338	8.622	8.519	8.440	8.499	8.483	8.245	7.970	7.928					
01.Schleswig-Holstein	293	242	286	320	305	340	390	268	257	315	308					
02.Hamburg	330	244	187	176	165	183	142	113	122	119	134					
03.Niedersachsen	921	847	826	681	702	657	571	516	485	420	403					
04.Bremen	117	125	134	99	68	155	145	139	125	113	96					
05.Nordrhein-Westfalen	3.735	2.792	2.199	1.886	1.839	1.878	1.667	1.609	1.603	1.652	1.676					
06.Hessen	857	698	563	490	522	479	433	456	357	327	333					
07.Rheinland-Pfalz	391	342	353	395	505	564	851	1.024	890	844	915					
08.Baden-Württemberg	935	888	971	1.027	847	971	930	884	878	854	819					
09.Bayern	1.596	1.270	1.256	1.365	1.391	1.331	1.328	1.509	1.588	1.589	1.611					
10.Saarland	41	47	57	95	79	71	66	94	111	78	89					
11.Berlin	1.346	1.558	1.167	762	663	604	565	482	435	416	348					
12.Brandenburg	151	159	118	79	87	79	67	167	258	116	113					
13.Mecklenburg-Vorpommern	580	389	375	374	376	303	290	258	202	196	176					
14.Sachsen	593	581	512	588	466	362	372	289	257	259	197					
15.Sachsen-Anhalt	314	241	227	194	434	472	563	565	566	560	599					
16.Thüringen	104	110	107	91	70	51	119	110	111	112	111					
Anteil an Deutschland in Prozent																
Deutschland (inkl. keine Angabe)	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100					
01.Schleswig-Holstein	2,4	2,3	3,1	3,7	3,6	4,0	4,6	3,2	3,1	4,0	3,9					
02.Hamburg	2,7	2,3	2,0	2,0	1,9	2,2	1,7	1,3	1,5	1,5	1,7					
03.Niedersachsen	7,5	8,0	8,8	7,9	8,2	7,8	6,7	6,1	5,9	5,3	5,1					
04.Bremen	1,0	1,2	1,4	1,1	0,8	1,8	1,7	1,6	1,5	1,4	1,2					
05.Nordrhein-Westfalen	30,4	26,5	23,5	21,9	21,6	22,3	19,6	19,0	19,4	20,7	21,1					
06.Hessen	7,0	6,6	6,0	5,7	6,1	5,7	5,1	5,4	4,3	4,1	4,2					
07.Rheinland-Pfalz	3,2	3,2	3,8	4,6	5,9	6,7	10,0	12,1	10,8	10,6	11,5					
08.Baden-Württemberg	7,6	8,4	10,4	11,9	9,9	10,8	10,9	10,4	10,6	10,7	10,3					
09.Bayern	13,0	12,1	13,5	15,8	16,3	15,8	15,6	17,8	19,3	19,9	20,3					
10.Saarland	0,3	0,4	0,6	1,1	0,9	0,8	0,8	1,1	1,3	1,0	1,1					
11.Berlin	10,9	14,8	12,5	8,8	7,8	7,2	6,6	5,7	5,3	5,2	4,4					
12.Brandenburg	1,2	1,5	1,3	0,9	1,0	0,9	0,8	2,0	3,1	1,5	1,4					
13.Mecklenburg-Vorpommern	4,7	3,7	4,0	4,3	4,4	3,6	3,4	3,0	2,4	2,5	2,2					
14.Sachsen	4,8	5,5	5,5	6,8	5,5	4,3	4,4	3,4	3,1	3,2	2,5					
15.Sachsen-Anhalt	2,6	2,3	2,4	2,3	5,1	5,6	6,6	6,7	6,9	7,0	7,6					
16.Thüringen	0,8	1,0	1,1	1,1	0,8	0,6	1,4	1,3	1,3	1,4	1,4					

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 4: Geringfügig entlohnte Beschäftigte im Wirtschaftszweig 822 "Call Center" (WZ 2008) nach Merkmalen

Deutschland (Arbeitsort)

Zeitreihe 2009-2019 jew. zum 30.06. des Jahres

Beschäftigungsart	Merkmale	Am Stichtag ...											
		30. Juni 2009	30. Juni 2010	30. Juni 2011	30. Juni 2012	30. Juni 2013	30. Juni 2014	30. Juni 2015	30. Juni 2016	30. Juni 2017	30. Juni 2018	30. Juni 2019	
geringfügig entlohnt Beschäftigte (GeB)	Insgesamt	12.304	10.533	9.338	8.622	8.519	8.440	8.499	8.483	8.245	7.970	7.928	
	Männer	3.858	3.382	2.846	2.516	2.571	2.625	2.734	2.822	2.835	2.811	2.828	
	Frauen	8.446	7.151	6.492	6.106	5.948	5.815	5.765	5.661	5.410	5.159	5.100	
	15 bis unter 25 Jahre	4.795	3.653	2.807	2.445	2.446	2.425	2.607	2.630	2.512	2.472	2.547	
	25 bis unter 55 Jahre	6.098	5.476	5.101	4.648	4.528	4.402	4.242	4.090	3.902	3.613	3.420	
	55 Jahre und älter	1.382	1.396	1.422	1.521	1.538	1.609	1.635	1.716	1.795	1.826	1.864	
	Insgesamt	9.465	7.980	6.813	6.246	6.140	6.011	6.048	5.975	5.630	5.411	5.238	
	Männer	2.957	2.553	2.020	1.747	1.807	1.835	1.948	1.977	1.919	1.867	1.836	
	Frauen	6.508	5.427	4.793	4.499	4.333	4.176	4.100	3.998	3.711	3.544	3.462	
	15 bis unter 25 Jahre	4.260	3.229	2.431	2.116	2.118	2.073	2.249	2.270	2.127	2.084	2.089	
25 bis unter 55 Jahre	4.006	3.543	3.168	2.856	2.727	2.604	2.443	2.253	2.019	1.808	1.608		
55 Jahre und älter	1.170	1.200	1.206	1.266	1.288	1.330	1.341	1.405	1.448	1.460	1.504		
davon	Insgesamt	2.839	2.553	2.525	2.376	2.379	2.429	2.451	2.508	2.615	2.559	2.630	
	Männer	901	829	826	769	764	790	786	845	916	944	992	
	Frauen	1.938	1.724	1.699	1.607	1.615	1.639	1.665	1.663	1.699	1.615	1.638	
	15 bis unter 25 Jahre	535	424	376	329	328	352	358	360	385	388	458	
	25 bis unter 55 Jahre	2.092	1.933	1.933	1.792	1.801	1.798	1.799	1.837	1.863	1.805	1.812	
	55 Jahre und älter	212	196	216	255	250	279	294	311	347	366	360	
	Anteil an Insgesamt in Prozent												
	geringfügig entlohnt Beschäftigte (GeB)	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
		Männer	31,4	32,1	30,5	29,2	30,2	31,1	32,2	33,3	34,4	35,3	35,7
		Frauen	68,6	67,9	69,5	70,8	69,8	68,9	67,8	66,7	65,6	64,7	64,3
15 bis unter 25 Jahre		39,0	34,7	30,1	28,4	28,7	28,7	30,7	31,0	30,5	31,0	32,1	
25 bis unter 55 Jahre		49,6	52,0	54,6	53,9	53,2	52,2	49,9	48,2	47,3	45,3	43,1	
55 Jahre und älter		11,2	13,3	15,2	17,6	18,1	19,1	19,2	20,2	21,8	22,9	23,5	
Insgesamt		100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
Männer		31,2	32,0	29,6	28,0	29,4	30,5	32,2	33,1	34,1	34,5	34,7	
Frauen		68,8	68,0	70,4	72,0	70,6	69,5	67,8	66,9	65,9	65,5	65,3	
15 bis unter 25 Jahre		45,0	40,5	35,7	33,9	34,5	34,5	37,2	38,0	37,8	38,5	39,4	
25 bis unter 55 Jahre	42,3	44,4	46,5	45,7	44,4	43,3	40,4	37,7	35,9	33,4	30,4		
55 Jahre und älter	12,4	15,0	17,7	20,3	21,0	22,1	22,2	23,5	25,7	27,0	28,4		
davon	Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
	Männer	31,7	32,5	32,7	32,4	32,1	32,5	32,1	33,7	35,0	36,9	37,7	
	Frauen	68,3	67,5	67,3	67,6	67,9	67,5	67,9	66,3	65,0	63,1	62,3	
	15 bis unter 25 Jahre	18,8	16,6	14,9	13,8	13,8	14,5	14,6	14,4	14,7	15,2	17,4	
	25 bis unter 55 Jahre	73,7	75,7	76,6	75,4	75,7	74,0	73,4	73,2	72,0	70,5	68,9	
	55 Jahre und älter	7,5	7,7	8,6	10,7	10,5	11,5	12,0	12,4	13,3	14,3	13,7	

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 5: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Wirtschaftszweig 822 "Call Center" (WZ 2008) nach dem Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit KidB 2010¹⁾

Deutschland (Arbeitsort)

Zeitreihe 2013-2019 jew. zum 30.06. des Jahres

Region (Arbeitsort)	Am Stichtag ...						
	30. Juni 2013	30. Juni 2014	30. Juni 2015	30. Juni 2016	30. Juni 2017	30. Juni 2018	30. Juni 2019
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	104.935	110.380	115.475	116.815	123.598	128.613	125.559
2013-2019 nach dem Anforderungsniveau der ausgeübten Tätigkeit KidB 2010¹⁾							
1 Helfer	7.577	7.695	7.267	8.110	7.579	7.577	7.362
2 Fachkraft	82.815	87.585	92.674	92.977	97.688	101.629	97.428
3 Spezialist	11.381	12.149	12.573	12.734	15.020	15.986	17.283
4 Experte	2.736	2.949	2.961	2.994	3.311	3.421	3.486
Anteil an Deutschland in Prozent							
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100
1 Helfer	7,2	7,0	6,3	6,9	6,1	5,9	5,9
2 Fachkraft	78,9	79,3	80,3	79,6	79,0	79,0	77,6
3 Spezialist	10,8	11,0	10,9	10,9	12,2	12,4	13,8
4 Experte	2,6	2,7	2,6	2,6	2,7	2,7	2,8

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Siehe zur Umstellung Ausbildung auf Berufsabschluss den methodischen Hinweis "Umstellung_Erhebungsinhalte"

Tabelle 6: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Wirtschaftszweig 822 "Call Center" (WZ 2008) nach Ausbildungs-/Berufsabschluss¹⁾

Deutschland (Arbeitsort)

Zeitreihe 2009-2019 jew. zum 30.06. des Jahres

Region (Arbeitsort)	Am Stichtag ...										
	30. Juni 2009	30. Juni 2010	30. Juni 2011	30. Juni 2012	30. Juni 2013	30. Juni 2014	30. Juni 2015	30. Juni 2016	30. Juni 2017	30. Juni 2018	30. Juni 2019
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Insgesamt	92.434	90.371	95.762	101.232	104.935	110.380	115.475	116.815	123.598	128.613	125.559
2009-2011 Ausbildung											
Ohne Berufsausbildung	13.550	12.942	13.673	-	-	-	-	-	-	-	-
Mit Berufsausbildung	66.135	64.612	68.328	-	-	-	-	-	-	-	-
Fach- und Hochschulabschluss	8.160	8.559	9.317	-	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	4.589	4.258	4.444	-	-	-	-	-	-	-	-
2013-2019 Berufsabschluss											
Ohne Berufsabschluss	-	-	-	-	10.423	11.651	13.695	14.940	17.769	20.392	21.059
Anerkannter Berufsabschluss	-	-	-	-	61.843	66.641	69.870	70.496	74.038	75.776	73.340
Akademischer Berufsabschluss	-	-	-	-	8.292	9.682	10.948	11.852	13.239	14.246	14.088
Keine Angabe	-	-	-	-	24.377	22.406	20.962	19.527	18.552	18.199	17.072
Anteil an Deutschland in Prozent											
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2009-2011 Ausbildung											
Ohne Berufsausbildung	14,7	14,3	14,3	-	-	-	-	-	-	-	-
Mit Berufsausbildung	71,5	71,5	71,4	-	-	-	-	-	-	-	-
Fach- und Hochschulabschluss	8,8	9,5	9,7	-	-	-	-	-	-	-	-
Keine Angabe	5,0	4,7	4,6	-	-	-	-	-	-	-	-
2013-2019 Berufsabschluss											
Ohne Berufsabschluss	-	-	-	-	9,9	10,6	11,9	12,8	14,4	15,9	16,8
Anerkannter Berufsabschluss	-	-	-	-	58,9	60,4	60,5	60,3	59,9	58,9	58,4
Akademischer Berufsabschluss	-	-	-	-	7,9	8,8	9,5	10,1	10,7	11,1	11,2
Keine Angabe	-	-	-	-	23,2	20,3	18,2	16,7	15,0	14,2	13,6

1) Siehe zur Umstellung Ausbildung auf Berufsabschluss den methodischen Hinweis "Umstellung_Erhebungsinhalte"

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 7: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und darunter Teilzeitbeschäftigte Insgesamt und darunter im Wirtschaftszweig 822 "Call Center" (WZ 2008)Deutschland, Länder (Arbeitsort); Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
Stichtag: 30.06.2019

Region / Geschlecht	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte					
	Insgesamt			darunter in Call Center (822 WZ 2008)		
	Insgesamt	dar. Teilzeitbeschäftigt	Anteil an Sp. 1 in %	Insgesamt	dar. Teilzeitbeschäftigt	Anteil an Sp. 4 in %
	1	2	3	4	5	6
Deutschland (inkl. keine Angabe)	33.407.262	9.547.342	28,6	125.559	51.167	40,8
Männer	17.988.091	2.078.157	11,6	56.127	16.774	29,9
Frauen	15.419.171	7.469.185	48,4	69.432	34.393	49,5
01,Schleswig-Holstein	1.000.213	319.839	32,0	4.030	1.979	49,1
02,Hamburg	996.031	281.399	28,3	2.960	1.083	36,6
03,Niedersachsen	3.007.560	892.594	29,7	6.072	2.482	40,9
04,Bremen	334.267	99.837	29,9	2.072	780	37,6
05,Nordrhein-Westfalen	6.976.079	1.938.659	27,8	29.890	11.959	40,0
06,Hessen	2.630.864	760.949	28,9	3.454	1.352	39,1
07,Rheinland-Pfalz	1.435.337	421.998	29,4	1.868	810	43,4
08,Baden-Württemberg	4.748.861	1.238.781	26,1	4.746	2.013	42,4
09,Bayern	5.702.850	1.564.766	27,4	11.090	3.924	35,4
10,Saarland	391.368	106.404	27,2	1.175	335	28,5
11,Berlin	1.527.912	513.434	33,6	16.610	5.241	31,6
12,Brandenburg	854.164	267.285	31,3	7.252	3.665	50,5
13,Mecklenburg-Vorpommern	578.848	174.336	30,1	12.121	5.575	46,0
14,Sachsen	1.617.162	501.906	31,0	8.323	4.149	49,8
15,Sachsen-Anhalt	799.399	240.948	30,1	11.153	4.964	44,5
16,Thüringen	804.770	223.633	27,8	2.743	856	31,2
Anteil an Insgesamt/Deutschland in Prozent						
Deutschland (inkl. keine Angabe)	100,0	100,0	x	100,0	100,0	x
Männer	53,8	21,8	x	44,7	32,8	x
Frauen	46,2	78,2	x	55,3	67,2	x
01,Schleswig-Holstein	3,0	3,4	x	3,2	3,9	x
02,Hamburg	3,0	2,9	x	2,4	2,1	x
03,Niedersachsen	9,0	9,3	x	4,8	4,9	x
04,Bremen	1,0	1,0	x	1,7	1,5	x
05,Nordrhein-Westfalen	20,9	20,3	x	23,8	23,4	x
06,Hessen	7,9	8,0	x	2,8	2,6	x
07,Rheinland-Pfalz	4,3	4,4	x	1,5	1,6	x
08,Baden-Württemberg	14,2	13,0	x	3,8	3,9	x
09,Bayern	17,1	16,4	x	8,8	7,7	x
10,Saarland	1,2	1,1	x	0,9	0,7	x
11,Berlin	4,6	5,4	x	13,2	10,2	x
12,Brandenburg	2,6	2,8	x	5,8	7,2	x
13,Mecklenburg-Vorpommern	1,7	1,8	x	9,7	10,9	x
14,Sachsen	4,8	5,3	x	6,6	8,1	x
15,Sachsen-Anhalt	2,4	2,5	x	8,9	9,7	x
16,Thüringen	2,4	2,3	x	2,2	1,7	x

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 8: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Merkmale	Im Jahr ...						
	2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7
Insgesamt	56.581	57.396	56.729	53.273	79.442	60.129	55.189
Männer	24.774	26.525	27.290	25.936	45.921	30.302	27.831
Frauen	31.807	30.871	29.439	27.337	33.521	29.827	27.358
15 bis unter 25 Jahre	13.855	14.146	15.476	15.238	20.511	20.425	19.149
25 bis unter 55 Jahre	39.282	39.743	38.258	35.062	51.392	36.617	32.938
55 Jahre und älter	3.443	3.507	2.995	2.973	7.539	3.087	3.101
Insgesamt	55.765	56.661	55.930	52.515	78.018	59.344	54.426
Männer	24.452	26.218	26.910	25.609	44.981	29.923	27.444
Frauen	31.313	30.443	29.020	26.906	33.037	29.421	26.982
15 bis unter 25 Jahre	13.143	13.517	14.789	14.576	19.283	19.752	18.488
25 bis unter 55 Jahre	39.178	39.637	38.146	34.966	51.196	36.507	32.836
55 Jahre und älter	3.443	3.507	2.995	2.973	7.539	3.085	3.101
Insgesamt	36.915	38.017	39.690	36.121	39.212	36.214	31.021
Männer	17.064	18.086	19.803	18.317	20.444	18.626	15.987
Frauen	19.851	19.931	19.887	17.804	18.768	17.588	15.034
15 bis unter 25 Jahre	10.241	10.587	11.760	11.381	13.532	12.992	11.790
25 bis unter 55 Jahre	24.981	25.424	26.044	22.993	23.822	21.530	17.762
55 Jahre und älter	1.692	2.006	1.886	1.747	1.858	1.692	1.468
Insgesamt	66,2	67,1	71,0	68,8	50,3	61,0	57,0
Männer	69,8	69,0	73,6	71,5	45,5	62,2	58,3
Frauen	63,4	65,5	68,5	66,2	56,8	59,8	55,7
15 bis unter 25 Jahre	77,9	78,3	79,5	78,1	70,2	65,8	63,8
25 bis unter 55 Jahre	63,8	64,1	68,3	65,8	46,5	59,0	54,1
55 Jahre und älter	49,1	57,2	63,0	58,8	24,6	54,8	47,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) siehe Methodische Hinweis_Befristung

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...							
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7	
Deutschland	begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	56.581	57.396	56.729	53.273	79.442	60.129	55.189
		Männer	24.774	26.525	27.290	25.936	45.921	30.302	27.831
		Frauen	31.807	30.871	29.439	27.337	33.521	29.827	27.358
	darunter der SvB-Kerngruppe Befristung ¹⁾	15 bis unter 25 Jahre	13.855	14.146	15.476	15.238	20.511	20.425	19.149
		25 bis unter 55 Jahre	39.282	39.743	38.258	35.062	51.392	36.617	32.938
		55 Jahre und älter	3.443	3.507	2.995	2.973	7.539	3.087	3.101
	darunter befristete begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	55.765	56.661	55.930	52.515	78.018	59.344	54.426
		Männer	24.452	26.218	26.910	25.609	44.981	29.923	27.444
		Frauen	31.313	30.443	29.020	26.906	33.037	29.421	26.982
	Befristungsanteil in Prozent	15 bis unter 25 Jahre	13.143	13.517	14.789	14.576	19.283	19.752	18.488
		25 bis unter 55 Jahre	39.178	39.637	38.146	34.966	51.196	36.507	32.836
		55 Jahre und älter	3.443	3.507	2.995	2.973	7.539	3.085	3.101
	Befristungsanteil in Prozent	Insgesamt	36.915	38.017	39.690	36.121	39.212	36.214	31.021
		Männer	17.064	18.086	19.803	18.317	20.444	18.626	15.987
		Frauen	19.851	19.931	19.887	17.804	18.768	17.588	15.034
Befristungsanteil in Prozent	15 bis unter 25 Jahre	10.241	10.587	11.760	11.381	13.532	12.992	11.790	
	25 bis unter 55 Jahre	24.981	25.424	26.044	22.993	23.822	21.530	17.762	
	55 Jahre und älter	1.692	2.006	1.886	1.747	1.858	1.692	1.468	
Befristungsanteil in Prozent	Insgesamt	66,2	67,1	71,0	68,8	50,3	61,0	57,0	
	Männer	69,8	69,0	73,6	71,5	45,5	62,2	58,3	
	Frauen	63,4	65,5	68,5	66,2	56,8	59,8	55,7	
Befristungsanteil in Prozent	15 bis unter 25 Jahre	77,9	78,3	79,5	78,1	70,2	65,8	63,8	
	25 bis unter 55 Jahre	63,8	64,1	68,3	65,8	46,5	59,0	54,1	
	55 Jahre und älter	49,1	57,2	63,0	58,8	24,6	54,8	47,3	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...							
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7	
01 Schleswig-Holstein	begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	2.933	2.350	2.550	2.360	3.298	2.690	2.531
		Männer	1.515	1.229	1.359	1.320	1.824	1.533	1.393
		Frauen	1.418	1.121	1.191	1.040	1.474	1.157	1.138
		15 bis unter 25 Jahre	831	839	992	956	1.323	1.189	1.153
		25 bis unter 55 Jahre	1.956	1.389	1.460	1.296	1.802	1.410	1.245
		55 Jahre und älter	146	122	98	108	173	91	133
	darunter der SvB-Kerngruppe Befristung ¹⁾	Insgesamt	2.913	2.331	2.526	2.338	3.263	2.661	2.500
		Männer	1.506	1.220	1.343	1.306	1.807	1.515	1.378
		Frauen	1.407	1.111	1.183	1.032	1.456	1.146	1.122
		15 bis unter 25 Jahre	817	824	973	937	1.299	1.167	1.134
		25 bis unter 55 Jahre	1.950	1.385	1.455	1.293	1.791	1.403	1.233
		55 Jahre und älter	146	122	98	108	173	91	133
	darunter befristete begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	2.389	2.015	2.227	1.892	2.237	1.381	1.470
		Männer	1.268	1.088	1.208	1.057	1.276	797	843
		Frauen	1.121	927	1.019	835	961	584	627
15 bis unter 25 Jahre		754	750	901	821	1.011	667	778	
25 bis unter 55 Jahre		1.529	1.166	1.247	979	1.118	666	629	
55 Jahre und älter		106	99	79	92	108	48	63	
Befristungsanteil in Prozent	Insgesamt	82,0	86,4	88,2	80,9	68,6	51,9	58,8	
	Männer	84,2	89,2	89,9	80,9	70,6	52,6	61,2	
	Frauen	79,7	83,4	86,1	80,9	66,0	51,0	55,9	
	15 bis unter 25 Jahre	92,3	91,0	92,6	87,6	77,8	57,2	68,6	
	25 bis unter 55 Jahre	78,4	84,2	85,7	75,7	62,4	47,5	51,0	
	55 Jahre und älter	72,6	81,1	80,6	85,2	62,4	52,7	47,4	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
		1	2	3	4	5	6	7
02 Hamburg	Insgesamt	1.393	1.741	1.894	1.725	1.892	1.714	1.506
	Männer	704	948	1.096	959	1.062	911	869
	Frauen	689	793	798	766	830	803	637
	15 bis unter 25 Jahre	374	409	587	598	594	616	573
	25 bis unter 55 Jahre	938	1.198	1.210	1.022	1.138	995	839
	55 Jahre und älter	81	134	97	105	160	103	94
	Insgesamt	1.367	1.722	1.866	1.703	1.875	1.693	1.480
	Männer	690	938	1.078	948	1.053	901	856
	Frauen	677	784	788	755	822	792	624
	15 bis unter 25 Jahre	352	392	564	580	580	599	551
	25 bis unter 55 Jahre	934	1.196	1.205	1.018	1.135	991	835
	55 Jahre und älter	81	134	97	105	160	103	94
Insgesamt	1.027	1.153	1.517	1.308	1.301	965	1.014	
Männer	516	607	891	764	731	518	595	
Frauen	511	546	626	544	570	447	419	
15 bis unter 25 Jahre	272	306	500	499	446	370	400	
25 bis unter 55 Jahre	682	755	945	742	762	551	564	
55 Jahre und älter	73	92	72	67	93	44	50	
Insgesamt	75,1	67,0	81,3	76,8	69,4	57,0	68,5	
Männer	74,8	64,7	82,7	80,6	69,4	57,5	69,5	
Frauen	75,5	69,6	79,4	72,1	69,3	56,4	67,1	
15 bis unter 25 Jahre	77,3	78,1	88,7	86,0	76,9	61,8	72,6	
25 bis unter 55 Jahre	73,0	63,1	78,4	72,9	67,1	55,6	67,5	
55 Jahre und älter	90,1	68,7	74,2	63,8	58,1	42,7	53,2	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...							
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7	
03 Niedersachsen	begonnene sozialversicherungsplf. Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	3.621	3.137	2.942	2.500	2.642	2.468	2.575
		Männer	1.524	1.428	1.380	1.156	1.289	1.160	1.278
		Frauen	2.097	1.709	1.562	1.344	1.353	1.308	1.297
	darunter der SvB-Kerngruppe Befristung ¹⁾	15 bis unter 25 Jahre	986	943	963	896	997	919	1.015
		25 bis unter 55 Jahre	2.481	1.992	1.846	1.467	1.527	1.427	1.432
		55 Jahre und älter	154	202	133	137	118	122	128
	darunter befristete begonnene sozialversicherungsplf. Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	3.549	3.064	2.885	2.448	2.593	2.405	2.517
		Männer	1.489	1.390	1.353	1.137	1.269	1.130	1.245
		Frauen	2.060	1.674	1.532	1.311	1.324	1.275	1.272
	Befristungsanteil in Prozent	15 bis unter 25 Jahre	921	881	913	852	955	867	966
		25 bis unter 55 Jahre	2.474	1.981	1.839	1.459	1.520	1.416	1.423
		55 Jahre und älter	154	202	133	137	118	122	128
darunter befristete begonnene sozialversicherungsplf. Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	2.342	2.040	2.176	1.639	1.872	1.648	1.948	
	Männer	1.032	967	1.032	823	948	813	1.004	
	Frauen	1.310	1.073	1.144	816	924	835	944	
Befristungsanteil in Prozent	15 bis unter 25 Jahre	717	745	782	674	780	680	820	
	25 bis unter 55 Jahre	1.547	1.211	1.312	897	1.022	895	1.037	
	55 Jahre und älter	78	84	82	68	70	73	91	
Befristungsanteil in Prozent	Insgesamt	66,0	66,6	75,4	67,0	72,2	68,5	77,4	
	Männer	69,3	69,6	76,3	72,4	74,7	71,9	80,6	
	Frauen	63,6	64,1	74,7	62,2	69,8	65,5	74,2	
Befristungsanteil in Prozent	15 bis unter 25 Jahre	77,9	84,6	85,7	79,1	81,7	78,4	84,9	
	25 bis unter 55 Jahre	62,5	61,1	71,3	61,5	67,2	63,2	72,9	
	55 Jahre und älter	50,6	41,6	61,7	49,6	59,3	59,8	71,1	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
		1	2	3	4	5	6	7
04 Bremen	Insgesamt	851	767	1.065	1.022	1.405	961	929
	Männer	365	315	588	516	776	476	493
	Frauen	486	452	477	506	629	485	436
	15 bis unter 25 Jahre	235	217	415	323	653	431	461
	25 bis unter 55 Jahre	562	522	595	647	697	502	433
	55 Jahre und älter	54	28	55	52	55	28	35
	Insgesamt	843	760	1.053	1.015	1.393	948	912
	Männer	363	313	581	512	772	470	485
	Frauen	480	447	472	503	621	478	427
	15 bis unter 25 Jahre	227	210	405	316	644	420	448
25 bis unter 55 Jahre	562	522	593	647	694	500	429	
55 Jahre und älter	54	28	55	52	55	28	35	
Insgesamt	637	660	787	668	791	559	568	
Männer	278	272	417	320	434	261	279	
Frauen	359	388	370	348	357	298	289	
15 bis unter 25 Jahre	208	198	319	214	404	254	278	
25 bis unter 55 Jahre	403	436	426	423	352	287	269	
55 Jahre und älter	26	26	42	31	35	18	21	
Insgesamt	75,6	86,8	74,7	65,8	56,8	59,0	62,3	
Männer	76,6	86,9	71,8	62,5	56,2	55,5	57,5	
Frauen	74,8	86,8	78,4	69,2	57,5	62,3	67,7	
15 bis unter 25 Jahre	91,6	94,3	78,8	67,7	62,7	60,5	62,1	
25 bis unter 55 Jahre	71,7	83,5	71,8	65,4	50,7	57,4	62,7	
55 Jahre und älter	48,1	92,9	76,4	59,6	63,6	64,3	60,0	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7
05 Nordrhein-Westfalen	Insgesamt	11.867	12.358	16.525	13.931	17.637	18.639	16.763
	Männer	6.070	6.368	8.759	7.476	9.708	10.426	9.027
	Frauen	5.797	5.990	7.766	6.455	7.929	8.213	7.736
	15 bis unter 25 Jahre	3.187	3.327	4.755	4.689	6.486	7.475	7.013
	25 bis unter 55 Jahre	8.242	8.461	10.949	8.531	10.306	10.350	8.935
	55 Jahre und älter	438	570	821	711	845	814	814
	Insgesamt	11.658	12.200	16.293	13.733	17.459	18.430	16.566
	Männer	5.976	6.297	8.650	7.383	9.620	10.330	8.924
	Frauen	5.682	5.903	7.643	6.350	7.839	8.100	7.642
	15 bis unter 25 Jahre	3.007	3.195	4.554	4.512	6.330	7.298	6.846
25 bis unter 55 Jahre	8.213	8.435	10.918	8.510	10.284	10.319	8.905	
55 Jahre und älter	438	570	821	711	845	813	814	
Insgesamt	8.005	8.666	11.424	10.871	12.393	12.255	10.644	
Männer	4.189	4.527	6.180	5.999	6.982	7.057	5.899	
Frauen	3.816	4.139	5.244	4.872	5.411	5.198	4.745	
15 bis unter 25 Jahre	2.406	2.593	3.727	3.884	5.003	5.406	4.938	
25 bis unter 55 Jahre	5.333	5.714	7.196	6.463	6.867	6.403	5.284	
55 Jahre und älter	266	359	501	524	523	446	421	
Insgesamt	68,7	71,0	70,1	79,2	71,0	66,5	64,3	
Männer	70,1	71,9	71,4	81,3	72,6	68,3	66,1	
Frauen	67,2	70,1	68,6	76,7	69,0	64,2	62,1	
15 bis unter 25 Jahre	80,0	81,2	81,8	86,1	79,0	74,1	72,1	
25 bis unter 55 Jahre	64,9	67,7	65,9	75,9	66,8	62,1	59,3	
55 Jahre und älter	60,7	63,0	61,0	73,7	61,9	54,9	51,7	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7
06 Hessen	Insgesamt	1.555	1.652	1.553	1.488	19.239	1.503	1.248
	Männer	609	746	707	713	15.964	768	584
	Frauen	946	906	846	775	3.275	735	664
	15 bis unter 25 Jahre	340	359	375	417	1.859	550	449
	25 bis unter 55 Jahre	1.135	1.201	1.072	987	13.364	865	752
	55 Jahre und älter	79	92	106	84	4.016	88	47
	Insgesamt	1.519	1.629	1.527	1.470	18.495	1.461	1.211
	Männer	601	739	695	710	15.360	751	568
	Frauen	918	890	832	760	3.135	710	643
	15 bis unter 25 Jahre	306	336	350	402	1.202	520	416
	25 bis unter 55 Jahre	1.133	1.201	1.071	984	13.277	853	748
	55 Jahre und älter	79	92	106	84	4.016	88	47
Insgesamt	891	1.024	1.103	746	1.147	744	564	
Männer	370	519	538	381	635	382	272	
Frauen	521	505	565	365	512	362	292	
15 bis unter 25 Jahre	193	258	279	245	407	325	246	
25 bis unter 55 Jahre	661	727	746	472	696	376	296	
55 Jahre und älter	36	39	78	29	44	43	22	
Insgesamt	58,7	62,9	72,2	50,7	6,2	50,9	46,6	
Männer	61,6	70,2	77,4	53,7	4,1	50,9	47,9	
Frauen	56,8	56,7	67,9	48,0	16,3	51,0	45,4	
15 bis unter 25 Jahre	63,1	76,8	79,7	60,9	33,9	62,5	59,1	
25 bis unter 55 Jahre	58,3	60,5	69,7	48,0	5,2	44,1	39,6	
55 Jahre und älter	45,6	42,4	73,6	34,5	1,1	48,9	46,8	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
		1	2	3	4	5	6	7
07 Rheinland-Pfalz	Insgesamt	1.085	1.182	820	993	954	1.365	972
	Männer	385	509	345	373	351	501	343
	Frauen	700	673	475	620	603	864	629
	15 bis unter 25 Jahre	297	326	275	363	326	422	302
	25 bis unter 55 Jahre	762	800	519	576	578	819	602
	55 Jahre und älter	26	56	26	54	50	124	68
	Insgesamt	1.056	1.159	787	969	937	1.332	961
	Männer	372	496	326	361	342	486	339
	Frauen	684	663	461	608	595	846	622
	15 bis unter 25 Jahre	268	311	247	344	313	393	294
25 bis unter 55 Jahre	762	792	514	571	574	815	599	
55 Jahre und älter	26	56	26	54	50	124	68	
Insgesamt	583	724	621	768	745	1.016	612	
Männer	197	306	259	303	291	369	197	
Frauen	386	418	362	465	454	647	415	
15 bis unter 25 Jahre	201	266	230	303	283	336	207	
25 bis unter 55 Jahre	365	433	373	429	429	582	355	
55 Jahre und älter	17	25	18	36	33	98	50	
Insgesamt	55,2	62,5	78,9	79,3	79,5	76,3	63,7	
Männer	53,0	61,7	79,4	83,9	85,1	75,9	58,1	
Frauen	56,4	63,0	78,5	76,5	76,3	76,5	66,7	
15 bis unter 25 Jahre	75,0	85,5	93,1	88,1	90,4	85,5	70,4	
25 bis unter 55 Jahre	47,9	54,7	72,6	75,1	74,7	71,4	59,3	
55 Jahre und älter	65,4	44,6	69,2	66,7	66,0	79,0	73,5	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
		1	2	3	4	5	6	7
	Insgesamt	3.347	2.872	2.278	2.285	2.265	2.644	2.210
	Männer	1.220	1.080	970	1.046	978	1.064	943
	Frauen	2.127	1.792	1.308	1.239	1.287	1.580	1.267
	15 bis unter 25 Jahre	812	780	743	661	796	874	767
	25 bis unter 55 Jahre	2.249	1.876	1.407	1.469	1.361	1.565	1.303
	55 Jahre und älter	286	216	128	155	108	205	140
	Insgesamt	3.280	2.799	2.209	2.219	2.211	2.580	2.161
	Männer	1.199	1.054	940	1.018	959	1.029	917
	Frauen	2.081	1.745	1.269	1.201	1.252	1.551	1.244
	15 bis unter 25 Jahre	755	714	680	606	754	821	724
	25 bis unter 55 Jahre	2.239	1.869	1.401	1.458	1.349	1.554	1.297
	55 Jahre und älter	286	216	128	155	108	205	140
08 Baden-Württemberg	Insgesamt	1.864	1.693	1.361	1.260	1.196	1.411	1.151
	Männer	701	698	621	571	531	533	493
	Frauen	1.163	995	740	689	665	878	658
	15 bis unter 25 Jahre	472	520	438	400	447	419	385
	25 bis unter 55 Jahre	1.275	1.076	847	797	701	857	688
	55 Jahre und älter	117	97	76	63	48	135	78
	Insgesamt	56,8	60,5	61,6	56,8	54,1	54,7	53,3
	Männer	58,5	66,2	66,1	56,1	55,4	51,8	53,8
	Frauen	55,9	57,0	58,3	57,4	53,1	56,6	52,9
	15 bis unter 25 Jahre	62,5	72,8	64,4	66,0	59,3	51,0	53,2
	25 bis unter 55 Jahre	56,9	57,6	60,5	54,7	52,0	55,1	53,0
	55 Jahre und älter	40,9	44,9	59,4	40,6	44,4	65,9	55,7

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...							
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7	
09 Bayern	begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	3.974	3.290	2.852	5.062	4.213	4.795	4.224
		Männer	1.410	1.300	1.172	2.131	1.751	2.039	1.722
		Frauen	2.564	1.990	1.680	2.931	2.462	2.756	2.502
		15 bis unter 25 Jahre	1.196	1.015	850	1.164	1.426	1.569	1.257
		25 bis unter 55 Jahre	2.582	2.096	1.885	3.608	2.572	2.966	2.722
		55 Jahre und älter	196	179	117	290	215	260	245
	darunter der SvB-Kerngruppe Befristung ¹⁾	Insgesamt	3.902	3.195	2.778	4.971	4.133	4.696	4.126
		Männer	1.394	1.264	1.133	2.092	1.713	1.999	1.681
		Frauen	2.508	1.931	1.645	2.879	2.420	2.697	2.445
		15 bis unter 25 Jahre	1.131	929	782	1.083	1.355	1.478	1.166
		25 bis unter 55 Jahre	2.575	2.087	1.879	3.598	2.563	2.959	2.715
		55 Jahre und älter	196	179	117	290	215	259	245
	darunter befristete begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	1.990	1.425	1.414	1.858	2.311	2.690	2.049
		Männer	746	559	631	838	997	1.200	906
		Frauen	1.244	866	783	1.020	1.314	1.490	1.143
15 bis unter 25 Jahre		642	457	455	599	833	894	560	
25 bis unter 55 Jahre		1.248	885	906	1.180	1.374	1.647	1.367	
55 Jahre und älter		100	83	53	79	104	149	122	
Befristungsanteil in Prozent	Insgesamt	51,0	44,6	50,9	37,4	55,9	57,3	49,7	
	Männer	53,5	44,2	55,7	40,1	58,2	60,0	53,9	
	Frauen	49,6	44,8	47,6	35,4	54,3	55,2	46,7	
	15 bis unter 25 Jahre	56,8	49,2	58,2	55,3	61,5	60,5	48,0	
	25 bis unter 55 Jahre	48,5	42,4	48,2	32,8	53,6	55,7	50,3	
	55 Jahre und älter	51,0	46,4	45,3	27,2	48,4	57,5	49,8	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
		1	2	3	4	5	6	7
10 Saarland	Insgesamt	582	721	354	494	607	578	379
	Männer	243	287	115	198	274	226	173
	Frauen	339	434	239	296	333	352	206
	15 bis unter 25 Jahre	114	151	82	136	171	187	111
	25 bis unter 55 Jahre	440	525	255	336	394	363	247
	55 Jahre und älter	28	45	17	22	42	28	21
	Insgesamt	572	708	345	485	599	568	374
	Männer	241	282	112	196	270	223	171
	Frauen	331	426	233	289	329	345	203
	15 bis unter 25 Jahre	106	142	74	130	166	178	106
25 bis unter 55 Jahre	438	521	254	333	391	362	247	
55 Jahre und älter	28	45	17	22	42	28	21	
Insgesamt	443	539	203	355	344	285	238	
Männer	196	226	75	144	140	97	102	
Frauen	247	313	128	211	204	188	136	
15 bis unter 25 Jahre	93	120	43	101	105	104	79	
25 bis unter 55 Jahre	323	384	151	237	213	169	142	
55 Jahre und älter	27	35	9	17	26	12	17	
Insgesamt	77,4	76,1	56,8	73,2	57,4	50,2	63,6	
Männer	81,3	80,1	67,0	73,5	51,9	43,5	59,6	
Frauen	74,6	73,5	54,9	73,0	62,0	54,5	67,0	
15 bis unter 25 Jahre	87,7	84,5	58,1	77,7	63,3	58,4	74,5	
25 bis unter 55 Jahre	73,7	73,7	59,4	71,2	54,5	46,7	57,5	
55 Jahre und älter	96,4	77,8	52,9	77,3	61,9	42,9	81,0	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7
11 Berlin	Insgesamt	7.771	8.308	7.023	7.930	8.761	8.948	8.062
	Männer	4.017	4.472	3.755	4.131	4.772	4.896	4.528
	Frauen	3.754	3.836	3.268	3.799	3.989	4.052	3.534
	15 bis unter 25 Jahre	1.556	1.615	1.602	1.848	2.117	2.267	2.156
	25 bis unter 55 Jahre	5.819	6.283	5.083	5.677	6.174	6.223	5.516
	55 Jahre und älter	396	410	338	405	470	458	390
	Insgesamt	7.745	8.274	6.992	7.905	8.740	8.925	8.026
	Männer	4.004	4.461	3.738	4.120	4.759	4.885	4.513
	Frauen	3.741	3.813	3.254	3.785	3.981	4.040	3.513
	15 bis unter 25 Jahre	1.534	1.594	1.581	1.828	2.100	2.249	2.122
	25 bis unter 55 Jahre	5.815	6.270	5.073	5.672	6.170	6.218	5.514
	55 Jahre und älter	396	410	338	405	470	458	390
Insgesamt	5.949	6.477	5.738	6.397	7.012	6.552	5.551	
Männer	3.116	3.501	3.093	3.384	3.866	3.598	3.068	
Frauen	2.833	2.976	2.645	3.013	3.146	2.954	2.483	
15 bis unter 25 Jahre	1.295	1.349	1.315	1.554	1.786	1.677	1.504	
25 bis unter 55 Jahre	4.415	4.821	4.158	4.546	4.904	4.600	3.823	
55 Jahre und älter	239	307	265	297	322	275	224	
Insgesamt	76,8	78,3	82,1	80,9	80,2	73,4	69,2	
Männer	77,8	78,5	82,7	82,1	81,2	73,7	68,0	
Frauen	75,7	78,0	81,3	79,6	79,0	73,1	70,7	
15 bis unter 25 Jahre	84,4	84,6	83,2	85,0	85,0	74,6	70,9	
25 bis unter 55 Jahre	75,9	76,9	82,0	80,1	79,5	74,0	69,3	
55 Jahre und älter	60,4	74,9	78,4	73,3	68,5	60,0	57,4	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...							
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
		1	2	3	4	5	6	7	
12 Brandenburg	begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	3.136	3.191	2.549	2.150	2.838	1.722	1.593
		Männer	1.044	1.272	1.116	877	1.138	742	679
		Frauen	2.092	1.919	1.433	1.273	1.700	980	914
		15 bis unter 25 Jahre	513	512	534	467	489	408	379
		25 bis unter 55 Jahre	2.271	2.427	1.849	1.530	1.998	1.184	1.061
		55 Jahre und älter	352	252	166	153	351	130	153
	darunter der SvB-Kerngruppe Befristung ¹⁾	Insgesamt	3.047	3.141	2.496	2.078	2.779	1.693	1.562
		Männer	1.008	1.251	1.099	852	1.112	732	667
		Frauen	2.039	1.890	1.397	1.226	1.667	961	895
		15 bis unter 25 Jahre	439	468	493	400	440	381	354
		25 bis unter 55 Jahre	2.256	2.421	1.837	1.525	1.988	1.182	1.055
		55 Jahre und älter	352	252	166	153	351	130	153
darunter befristete begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	1.432	1.521	1.674	1.061	1.329	1.076	688	
	Männer	526	643	764	461	565	469	274	
	Frauen	906	878	910	600	764	607	414	
	15 bis unter 25 Jahre	313	302	375	224	231	242	174	
	25 bis unter 55 Jahre	1.009	1.103	1.197	767	981	757	465	
	55 Jahre und älter	110	116	102	70	117	77	49	
Befristungsanteil in Prozent	Insgesamt	47,0	48,4	67,1	51,1	47,8	63,6	44,0	
	Männer	52,2	51,4	69,5	54,1	50,8	64,1	41,1	
	Frauen	44,4	46,5	65,1	48,9	45,8	63,2	46,3	
	15 bis unter 25 Jahre	71,3	64,5	76,1	56,0	52,5	63,5	49,2	
	25 bis unter 55 Jahre	44,7	45,6	65,2	50,3	49,3	64,0	44,1	
	55 Jahre und älter	31,3	46,0	61,4	45,8	33,3	59,2	32,0	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7
13 Mecklenburg-Vorpommern	Insgesamt	4.070	4.687	3.928	3.480	4.024	3.573	3.799
	Männer	1.773	2.110	1.665	1.594	1.892	1.706	1.668
	Frauen	2.297	2.577	2.263	1.886	2.132	1.867	2.131
	15 bis unter 25 Jahre	1.119	1.192	965	831	1.042	1.114	1.099
	25 bis unter 55 Jahre	2.712	3.240	2.752	2.412	2.750	2.282	2.442
	55 Jahre und älter	239	255	211	237	232	177	258
	Insgesamt	4.043	4.664	3.897	3.460	3.992	3.537	3.749
	Männer	1.761	2.103	1.652	1.585	1.874	1.691	1.648
	Frauen	2.282	2.561	2.245	1.875	2.118	1.846	2.101
	15 bis unter 25 Jahre	1.095	1.169	938	811	1.016	1.080	1.056
	25 bis unter 55 Jahre	2.709	3.240	2.748	2.412	2.744	2.280	2.435
	55 Jahre und älter	239	255	211	237	232	177	258
	Insgesamt	2.945	3.437	3.001	2.243	1.959	1.547	1.325
Männer	1.326	1.528	1.331	1.066	952	711	551	
Frauen	1.619	1.909	1.670	1.177	1.007	836	774	
15 bis unter 25 Jahre	886	1.003	787	614	567	491	422	
25 bis unter 55 Jahre	1.920	2.264	2.065	1.508	1.302	994	823	
55 Jahre und älter	139	170	149	121	90	62	80	
Insgesamt	72,8	73,7	77,0	64,8	49,1	43,7	35,3	
Männer	75,3	72,7	80,6	67,3	50,8	42,0	33,4	
Frauen	70,9	74,5	74,4	62,8	47,5	45,3	36,8	
15 bis unter 25 Jahre	80,9	85,8	83,9	75,7	55,8	45,5	40,0	
25 bis unter 55 Jahre	70,9	69,9	75,1	62,5	47,4	43,6	33,8	
55 Jahre und älter	58,2	66,7	70,6	51,1	38,8	35,0	31,0	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...							
		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	
		1	2	3	4	5	6	7	
14 Sachsen	begonnene sozialversicherungsplf. Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	4.534	5.021	4.645	3.673	3.798	4.016	3.625
		Männer	1.784	2.113	1.993	1.689	1.827	1.909	1.731
		Frauen	2.750	2.908	2.652	1.984	1.971	2.107	1.894
		15 bis unter 25 Jahre	1.164	1.213	1.103	879	1.001	1.134	1.153
		25 bis unter 55 Jahre	3.038	3.466	3.255	2.607	2.609	2.704	2.285
		55 Jahre und älter	332	342	287	187	188	178	187
	darunter der SvB-Kerngruppe Befristung ¹⁾	Insgesamt	4.494	4.977	4.614	3.655	3.780	3.995	3.601
		Männer	1.768	2.092	1.979	1.677	1.815	1.896	1.716
		Frauen	2.726	2.885	2.635	1.978	1.965	2.099	1.885
		15 bis unter 25 Jahre	1.131	1.177	1.077	862	986	1.119	1.131
		25 bis unter 55 Jahre	3.031	3.458	3.250	2.606	2.606	2.698	2.283
		55 Jahre und älter	332	342	287	187	188	178	187
	darunter befristete begonnene sozialversicherungsplf. Beschäftigungsverhältnisse	Insgesamt	3.311	3.007	3.077	2.626	2.329	2.246	1.868
		Männer	1.377	1.251	1.382	1.230	1.122	1.035	920
Frauen		1.934	1.756	1.695	1.396	1.207	1.211	948	
15 bis unter 25 Jahre		949	848	793	655	610	611	597	
25 bis unter 55 Jahre		2.183	1.978	2.130	1.859	1.603	1.535	1.192	
55 Jahre und älter		179	181	154	112	116	100	79	
Befristungsanteil in Prozent	Insgesamt	73,7	60,4	66,7	71,8	61,6	56,2	51,9	
	Männer	77,9	59,8	69,8	73,3	61,8	54,6	53,6	
	Frauen	70,9	60,9	64,3	70,6	61,4	57,7	50,3	
	15 bis unter 25 Jahre	83,9	72,0	73,6	76,0	61,9	54,6	52,8	
	25 bis unter 55 Jahre	72,0	57,2	65,5	71,3	61,5	56,9	52,2	
	55 Jahre und älter	53,9	52,9	53,7	59,9	61,7	56,2	42,2	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7
15 Sachsen-Anhalt	Insgesamt	5.141	4.814	4.871	3.233	4.508	3.629	3.971
	Männer	1.840	1.818	1.892	1.335	1.692	1.566	2.045
	Frauen	3.301	2.996	2.979	1.898	2.816	2.073	1.926
	15 bis unter 25 Jahre	983	1.038	1.071	816	941	993	1.006
	25 bis unter 55 Jahre	3.601	3.329	3.462	2.209	3.177	2.407	2.637
	55 Jahre und älter	557	447	338	208	390	229	328
	Insgesamt	5.064	4.754	4.793	3.133	4.441	3.554	3.888
	Männer	1.813	1.796	1.855	1.295	1.645	1.506	1.986
	Frauen	3.251	2.958	2.938	1.838	2.796	2.048	1.902
	15 bis unter 25 Jahre	913	985	1.004	732	883	922	929
	25 bis unter 55 Jahre	3.594	3.322	3.451	2.193	3.168	2.403	2.631
	55 Jahre und älter	557	447	338	208	390	229	328
	Insgesamt	2.582	2.712	2.704	2.027	1.939	1.645	1.152
	Männer	1.010	1.007	1.099	810	819	710	500
	Frauen	1.572	1.705	1.605	1.217	1.120	935	652
15 bis unter 25 Jahre	720	698	683	523	532	474	335	
25 bis unter 55 Jahre	1.716	1.806	1.859	1.384	1.297	1.075	724	
55 Jahre und älter	146	208	162	120	110	96	93	
Insgesamt	51,0	57,0	56,4	64,7	43,7	46,3	29,6	
Männer	55,7	56,1	59,2	62,5	49,8	47,1	25,2	
Frauen	48,4	57,6	54,6	66,2	40,1	45,7	34,3	
15 bis unter 25 Jahre	78,9	70,9	68,0	71,4	60,2	51,4	36,1	
25 bis unter 55 Jahre	47,7	54,4	53,9	63,1	40,9	44,7	27,5	
55 Jahre und älter	26,2	46,5	47,9	57,7	28,2	41,9	28,4	

Tabelle 9: Begonnene sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse und darunter mit Befristung im Wirtschaftszweig 822 "Call-Center" (WZ 2008)

Deutschland und Länder (Arbeitsort)
Zeitreihe Jahressummen 2013-2019

Region	Merkmale	Im Jahr ...						
		2013 1	2014 2	2015 3	2016 4	2017 5	2018 6	2019 7
16 Thüringen	Insgesamt	721	1.305	880	947	1.361	884	802
	Männer	271	530	378	422	623	389	355
	Frauen	450	775	502	525	738	495	447
	15 bis unter 25 Jahre	148	210	164	194	290	277	255
	25 bis unter 55 Jahre	494	938	659	688	945	555	487
	55 Jahre und älter	79	157	57	65	126	52	60
	Insgesamt	713	1.284	869	933	1.328	866	792
	Männer	267	522	376	417	611	379	350
	Frauen	446	762	493	516	717	487	442
	15 bis unter 25 Jahre	141	190	154	181	260	260	245
	25 bis unter 55 Jahre	493	937	658	687	942	554	487
	55 Jahre und älter	79	157	57	65	126	52	60
	Insgesamt	525	924	663	402	307	194	179
	Männer	216	387	282	166	155	76	84
	Frauen	309	537	381	236	152	118	95
15 bis unter 25 Jahre	120	174	133	71	87	42	67	
25 bis unter 55 Jahre	372	665	486	310	201	136	104	
55 Jahre und älter	33	85	44	21	19	16	8	
Insgesamt	73,6	72,0	76,3	43,1	23,1	22,4	22,6	
Männer	80,9	74,1	75,0	39,8	25,4	20,1	24,0	
Frauen	69,3	70,5	77,3	45,7	21,2	24,2	21,5	
15 bis unter 25 Jahre	85,1	91,6	86,4	39,2	33,5	16,2	27,3	
25 bis unter 55 Jahre	75,5	71,0	73,9	45,1	21,3	24,5	21,4	
55 Jahre und älter	41,8	54,1	77,2	32,3	15,1	30,8	13,3	

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) siehe Methodische Hinweis_Befristung

Tabelle 10: Beschäftigte und darunter ausschl. geringfügig Beschäftigte im Wirtschaftszweig 822 "Call Center" (WZ 2008) nach Merkmalen

Deutschland (Arbeitsort)
Zeitreihe

Beschäftigte	Merkmale	Am Stichtag ...										
		30. Juni 2009	30. Juni 2010	30. Juni 2011	30. Juni 2012	30. Juni 2013	30. Juni 2014	30. Juni 2015	30. Juni 2016	30. Juni 2017	30. Juni 2018	30. Juni 2019
Beschäftigte (Summe der sozialversicherungspflichtig und ausschließlich geringfügig Beschäftigten)	Insgesamt	102.045	98.466	102.648	107.971	111.541	116.802	121.903	123.042	129.449	134.249	130.948
	Männer	36.933	36.887	38.824	41.343	43.681	47.019	50.354	51.754	55.858	59.111	58.000
	Frauen	65.112	61.579	63.824	66.628	67.860	69.783	71.549	71.288	73.591	75.138	72.948
	15 bis unter 25 Jahre	18.312	15.305	14.737	14.663	13.607	13.338	14.175	14.125	15.886	17.899	17.928
	25 bis unter 55 Jahre	76.994	76.006	79.676	83.651	87.070	90.932	93.925	93.992	97.003	98.254	94.186
	55 Jahre und älter	6.709	7.143	8.226	9.552	10.750	12.454	13.693	14.812	16.467	17.987	18.736
ausschließlich geringfügig Beschäftigte (aGB)	Insgesamt	9.611	8.095	6.886	6.739	6.606	6.422	6.428	6.227	5.851	5.636	5.389
	Männer	3.016	2.589	2.039	1.973	2.015	2.058	2.130	2.105	2.029	1.977	1.873
	Frauen	6.595	5.506	4.847	4.766	4.591	4.364	4.298	4.122	3.822	3.659	3.516
	15 bis unter 25 Jahre	4.372	3.312	2.473	2.395	2.377	2.316	2.449	2.410	2.243	2.226	2.151
	25 bis unter 55 Jahre	4.037	3.568	3.195	2.911	2.774	2.643	2.484	2.292	2.056	1.834	1.629
	55 Jahre und älter	1.173	1.203	1.210	1.328	1.342	1.385	1.385	1.413	1.459	1.467	1.511
Anteil der aGB an den Beschäftigten in %	Insgesamt	9,4	8,2	6,7	6,2	5,9	5,5	5,3	5,1	4,5	4,2	4,1
	Männer	3,0	2,6	2,0	1,8	1,8	1,8	1,7	1,7	1,6	1,5	1,4
	Frauen	6,5	5,6	4,7	4,4	4,1	3,7	3,5	3,4	3,0	2,7	2,7
	15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,4	2,4	2,2	2,1	2,0	2,0	2,0	1,7	1,7	1,6
	25 bis unter 55 Jahre	4,0	3,6	3,1	2,7	2,5	2,3	2,0	1,9	1,6	1,4	1,2
	55 Jahre und älter	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 11: Beschäftigte und darunter ausschl. geringfügig Beschäftigte im Wirtschaftszweig 822 "Call Center" (WZ 2008)

Deutschland, Länder (Arbeitsort), Gebietsstand des jeweiligen Stichtags
Zeitreihe

Beschäftigte	Region (Arbeitsort)	Am Stichtag ...										
		30. Juni 2009	30. Juni 2010	30. Juni 2011	30. Juni 2012	30. Juni 2013	30. Juni 2014	30. Juni 2015	30. Juni 2016	30. Juni 2017	30. Juni 2018	30. Juni 2019
	Deutschland	102.045	98.466	102.648	107.971	111.541	116.802	121.903	123.042	129.449	134.249	130.948
	01.Schleswig-Holstein	3.430	3.419	3.419	3.452	3.617	3.623	4.151	4.007	4.413	4.660	4.220
	02.Hamburg	3.447	3.103	2.692	2.568	2.434	2.630	2.816	2.941	3.177	3.139	3.029
	03.Niedersachsen	6.701	6.509	6.725	6.891	7.026	7.685	7.633	7.057	7.012	6.757	6.352
	04.Bremen	1.378	1.435	1.582	1.584	1.421	1.726	1.986	2.083	2.335	2.395	2.142
	05.Nordrhein-Westfalen	20.713	18.838	19.039	19.470	21.272	22.184	24.290	25.755	26.890	30.650	31.042
	06.Hessen	3.861	3.529	3.169	3.354	2.703	2.821	2.977	2.920	3.752	3.850	3.651
	07.Rheinland-Pfalz	1.201	1.116	1.139	1.362	1.435	2.483	2.526	2.776	2.752	2.686	2.513
	08.Baden-Württemberg	5.944	5.202	6.000	5.966	5.321	5.308	5.247	5.086	5.238	5.299	5.217
	09.Bayern	7.753	8.049	8.532	10.008	10.298	10.066	9.606	10.423	12.163	12.541	12.162
	10.Saarland	1.172	1.142	1.194	1.241	1.210	1.210	1.205	1.225	1.254	1.340	1.241
	11.Berlin	8.868	8.634	9.541	11.601	12.109	13.413	13.975	14.120	15.728	16.922	16.857
	12.Brandenburg	8.656	8.760	8.614	8.810	8.625	8.501	8.701	8.627	8.544	7.921	7.334
	13.Mecklenburg-Vorpommern	9.563	10.705	10.748	11.257	11.557	12.240	12.941	12.713	12.486	12.559	12.269
	14.Sachsen	5.849	6.117	7.009	8.250	8.418	8.884	8.921	8.658	8.850	8.791	8.467
	15.Sachsen-Anhalt	11.449	10.264	10.834	11.100	12.243	12.243	12.627	12.217	11.906	11.796	11.650
	16.Thüringen	2.058	2.118	2.211	2.057	1.652	1.903	2.301	2.434	2.945	2.943	2.802
	Deutschland	9.611	8.095	6.886	6.739	6.606	6.422	6.428	6.227	5.851	5.636	5.389
	01.Schleswig-Holstein	202	160	203	226	204	224	249	177	149	210	190
	02.Hamburg	211	153	117	108	103	122	77	60	61	63	69
	03.Niedersachsen	694	623	582	487	522	470	418	369	343	294	280
	04.Bremen	89	108	113	77	49	125	115	105	96	87	70
	05.Nordrhein-Westfalen	3.054	2.208	1.693	1.424	1.368	1.368	1.188	1.142	1.129	1.167	1.152
	06.Hessen	635	513	415	357	366	328	278	287	197	182	197
	07.Rheinland-Pfalz	293	261	258	282	375	433	672	778	662	612	645
	08.Baden-Württemberg	641	606	606	659	541	590	616	600	566	542	471
	09.Bayern	1.132	906	851	1.335	1.334	1.190	1.177	1.178	1.193	1.160	1.072
	10.Saarland	34	39	38	64	54	44	49	60	72	54	66
	11.Berlin	1.123	1.295	905	604	517	479	426	355	305	290	247
	12.Brandenburg	128	139	92	61	67	59	51	114	164	85	82
	13.Mecklenburg-Vorpommern	525	366	340	348	329	270	258	218	173	171	148
	14.Sachsen	488	454	404	472	345	296	304	244	214	203	144
	15.Sachsen-Anhalt	280	206	192	169	381	384	461	464	459	452	497
	16.Thüringen	82	67	77	66	51	35	89	76	68	64	59
	Deutschland	9,4	8,2	6,7	6,2	5,9	5,5	5,3	5,1	4,5	4,2	4,1
	01.Schleswig-Holstein	5,9	5,4	5,9	6,5	5,6	6,2	6,0	4,4	3,4	4,5	4,5
	02.Hamburg	6,1	4,9	4,3	4,2	4,2	4,6	2,7	2,0	1,9	2,0	2,3
	03.Niedersachsen	10,4	9,6	8,7	7,1	7,4	7,4	5,5	5,2	4,9	4,4	4,4
	04.Bremen	6,5	7,5	7,1	4,9	3,4	7,2	5,8	5,0	4,1	3,6	3,3
	05.Nordrhein-Westfalen	14,7	11,7	8,9	7,3	6,4	6,2	4,4	4,4	4,2	3,8	3,7
	06.Hessen	16,4	14,5	13,1	15,2	13,5	11,6	9,3	9,8	5,3	4,7	5,4
	07.Rheinland-Pfalz	24,4	23,4	22,7	20,7	26,1	17,4	26,6	28,0	24,1	22,8	25,7
	08.Baden-Württemberg	10,8	11,5	10,1	11,0	10,2	11,1	11,7	11,8	10,8	10,2	9,0
	09.Bayern	14,6	11,3	10,0	13,3	13,0	11,7	12,3	11,3	9,8	9,2	8,8
	10.Saarland	2,9	3,4	3,2	5,2	4,5	3,6	4,1	4,9	5,7	4,0	5,3
	11.Berlin	12,7	15,0	9,5	5,2	4,3	3,6	3,0	2,5	1,9	1,7	1,5
	12.Brandenburg	1,5	1,6	1,0	0,7	0,8	0,7	0,6	1,3	1,9	1,1	1,1
	13.Mecklenburg-Vorpommern	5,5	3,4	3,2	3,1	2,8	2,2	2,0	1,7	1,4	1,4	1,2
	14.Sachsen	8,3	7,4	5,8	5,7	4,1	3,3	3,3	2,8	2,4	2,3	1,7
	15.Sachsen-Anhalt	2,4	2,0	1,8	1,5	3,1	3,2	3,7	3,8	3,9	3,8	4,3
	16.Thüringen	4,0	3,2	3,5	3,2	3,1	1,8	3,9	3,1	2,3	2,2	2,1

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 12: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"Deutschland
Zeitreihe

Berichtsmonat	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Juni 2009	91.999	5.389	5,9	9.029	855	9,5
Juni 2010	89.934	4.543	5,1	7.546	727	9,6
Juni 2011	95.222	5.019	5,3	6.365	602	9,5
Juni 2012	100.556	5.515	5,5	6.036	483	8,0
Juni 2013	104.187	5.797	5,6	5.942	380	6,4
Juni 2014	109.479	5.977	5,5	5.764	372	6,5
Juni 2015	114.784	5.734	5,0	5.728	303	5,3
Juni 2016	116.067	5.056	4,4	5.499	270	4,9
Juni 2017	122.755	4.942	4,0	5.089	269	5,3
Juni 2018	127.551	4.513	3,5	4.837	226	4,7
Juni 2019	124.559	3.632	2,9	4.542	174	3,8

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 13: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"Ausgewählte Regionen
Juni 2009

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	91.999	5.389	5,9	9.029	855	9,5
Männer	33.721	1.621	4,8	2.796	248	8,9
Frauen	58.278	3.768	6,5	6.233	607	9,7
15 bis unter 25 Jahre	13.888	681	4,9	4.261	247	5,8
25 bis unter 55 Jahre	72.727	4.504	6,2	4.012	532	13,3
55 Jahre und älter	5.384	204	3,8	756	76	10,1
Schleswig-Holstein	3.568	215	6,0	185	14	7,6
Hamburg	2.324	97	4,2	170	32	18,8
Niedersachsen	6.384	361	5,7	660	53	8,0
Bremen	902	70	7,8	60	10	16,7
Nordrhein-Westfalen	17.242	548	3,2	2.909	303	10,4
Hessen	3.098	111	3,6	599	49	8,2
Rheinland-Pfalz	1.557	52	3,3	307	9	2,9
Baden-Württemberg	4.808	119	2,5	527	30	5,7
Bayern	6.194	193	3,1	1.052	60	5,7
Saarland	1.063	27	2,5	34	4	11,8
Berlin	7.715	672	8,7	978	102	10,4
Brandenburg	8.627	716	8,3	194	19	9,8
Mecklenburg-Vorpommern	9.347	776	8,3	532	36	6,8
Sachsen	5.581	396	7,1	467	81	17,3
Sachsen-Anhalt	11.409	907	7,9	270	37	13,7
Thüringen	2.180	129,0	5,9	85	16	18,8

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 14: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"

Ausgewählte Regionen
Juni 2010

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	89.934	4.543	5,1	7.546	727	9,6
Männer	34.097	1.445	4,2	2.383	217	9,1
Frauen	55.837	3.098	5,5	5.163	509	9,9
15 bis unter 25 Jahre	11.943	540	4,5	3.233	162	5,0
25 bis unter 55 Jahre	72.204	3.794	5,3	3.557	486	13,7
55 Jahre und älter	5.787	209	3,6	756	78	10,4
Schleswig-Holstein	3.205	172	5,4	152	6	3,9
Hamburg	2.254	126	5,6	118	10	8,5
Niedersachsen	6.268	291	4,6	604	49	8,1
Bremen	924	63	6,8	88	6	6,8
Nordrhein-Westfalen	16.331	508	3,1	2.103	253	12,0
Hessen	2.858	82	2,9	469	31	6,5
Rheinland-Pfalz	1.472	44	3,0	275	15	5,5
Baden-Württemberg	4.124	103	2,5	485	36	7,4
Bayern	6.745	160	2,4	827	48	5,8
Saarland	1.029	22	2,1	36	7	19,4
Berlin	7.542	455	6,0	1.156	104	9,0
Brandenburg	8.574	649	7,6	179	14	7,8
Mecklenburg-Vorpommern	10.265	731	7,1	365	26	7,1
Sachsen	5.820	382	6,6	427	87	20,4
Sachsen-Anhalt	10.256	633	6,2	194	19	9,8
Thüringen	2.267	122	5,4	68	16	23,5

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 15: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"Ausgewählte Regionen
Juni 2011

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	95.222	5.019	5,3	6.365	602	9,5
Männer	36.538	1.686	4,6	1.834	176	9,6
Frauen	58.684	3.333	5,7	4.531	426	9,4
15 bis unter 25 Jahre	12.217	546	4,5	2.409	111	4,6
25 bis unter 55 Jahre	76.167	4.220	5,5	3.179	419	13,2
55 Jahre und älter	6.838	253	3,7	777	72	9,3
Schleswig-Holstein	3.569	223	6,2	188	12	6,4
Hamburg	2.038	100	4,9	96	6	6,3
Niedersachsen	6.486	332	5,1	548	57	10,4
Bremen	1.041	95	9,1	94	5	5,3
Nordrhein-Westfalen	17.058	562	3,3	1.571	170	10,8
Hessen	2.700	69	2,6	366	26	7,1
Rheinland-Pfalz	1.597	41	2,6	293	9	3,1
Baden-Württemberg	4.803	132	2,7	493	36	7,3
Bayern	7.285	156	2,1	788	52	6,6
Saarland	1.024	38	3,7	27	4	14,8
Berlin	8.772	625	7,1	817	76	9,3
Brandenburg	8.724	577	6,6	105	13	12,4
Mecklenburg-Vorpommern	10.354	790	7,6	336	27	8,0
Sachsen	6.706	499	7,4	389	67	17,2
Sachsen-Anhalt	10.704	667	6,2	175	22	12,6
Thüringen	2.361	113	4,8	79	20	25,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 16: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Cente"rAusgewählte Regionen
Juni 2012

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	100.556	5.515	5,5	6.036	483	8,0
Männer	39.082	1.859	4,8	1.698	129	7,6
Frauen	61.474	3.656	5,9	4.338	354	8,2
15 bis unter 25 Jahre	12.195	504	4,1	2.319	85	3,7
25 bis unter 55 Jahre	80.341	4.695	5,8	2.896	324	11,2
55 Jahre und älter	8.020	316	3,9	821	74	9,0
Schleswig-Holstein	3.579	246	6,9	201	12	6,0
Hamburg	1.907	92	4,8	86	9	10,5
Niedersachsen	6.852	355	5,2	449	30	6,7
Bremen	1.073	82	7,6	65	4	6,2
Nordrhein-Westfalen	17.773	573	3,2	1.328	112	8,4
Hessen	2.162	75	3,5	316	21	6,6
Rheinland-Pfalz	1.729	60	3,5	311	11	3,5
Baden-Württemberg	4.711	151	3,2	536	38	7,1
Bayern	8.141	208	2,6	1.066	41	3,9
Saarland	1.077	34	3,2	58	6	10,3
Berlin	10.642	843	7,9	527	78	14,8
Brandenburg	8.915	584	6,6	85	9	10,6
Mecklenburg-Vorpommern	10.861	769	7,1	343	23	6,7
Sachsen	7.871	618	7,9	436	56	12,8
Sachsen-Anhalt	11.016	705	6,4	160	22	13,8
Thüringen	2.247	120	5,3	69	11	15,9

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 17: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Cente"r

Ausgewählte Regionen

Juni 2013

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	104.187	5.797	5,6	5.942	380	6,4
Männer	41.318	1.994	4,8	1.733	110	6,4
Frauen	62.869	3.804	6,0	4.209	270	6,4
15 bis unter 25 Jahre	11.165	501	4,5	2.326	58	2,5
25 bis unter 55 Jahre	83.846	4.923	5,9	2.760	262	9,5
55 Jahre und älter	9.176	373	4,1	856	60	7,0
Schleswig-Holstein	3.739	317	8,5	199	6	3,2
Hamburg	1.830	80	4,4	79	11	13,9
Niedersachsen	6.935	374	5,4	474	28	5,9
Bremen	971	75	7,7	36	*	X
Nordrhein-Westfalen	19.550	714	3,7	1.277	94	7,3
Hessen	2.493	97	3,9	334	23	6,9
Rheinland-Pfalz	1.736	54	3,1	380	8	2,1
Baden-Württemberg	4.189	113	2,7	466	22	4,7
Bayern	8.466	219	2,6	1.078	43	4,0
Saarland	1.031	41	4,0	51	*	X
Berlin	11.077	822	7,4	424	60	14,2
Brandenburg	9.061	620	6,8	84	10	11,9
Mecklenburg-Vorpommern	11.118	799	7,2	315	14	4,4
Sachsen	8.447	654	7,7	338	27	8,0
Sachsen-Anhalt	11.657	729	6,3	346	22	6,4
Thüringen	1.887	89	4,7	61	8	13,1

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 18: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"

Ausgewählte Regionen

Juni 2014

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	109.479	5.977	5,5	5.764	372	6,5
Männer	44.524	2.002	4,5	1.805	123	6,8
Frauen	64.955	3.975	6,1	3.959	249	6,3
15 bis unter 25 Jahre	10.923	442	4,0	2.289	50	2,2
25 bis unter 55 Jahre	87.785	5.114	5,8	2.629	260	9,9
55 Jahre und älter	10.771	421	3,9	846	63	7,4
Schleswig-Holstein	3.820	311	8,1	241	21	8,7
Hamburg	1.974	111	5,6	74	8	10,8
Niedersachsen	7.657	393	5,1	429	28	6,6
Bremen	1.143	70	6,1	83	6	7,2
Nordrhein-Westfalen	20.669	776	3,8	1.277	89	7,0
Hessen	2.705	118	4,4	312	17	5,4
Rheinland-Pfalz	2.492	61	2,4	423	10	2,4
Baden-Württemberg	4.084	124	3,0	492	22	4,5
Bayern	8.419	205	2,4	963	46	4,8
Saarland	1.220	48	3,9	49	*	X
Berlin	11.811	800	6,8	400	50	12,5
Brandenburg	8.989	594	6,6	74	7	9,5
Mecklenburg-Vorpommern	11.821	816	6,9	275	20	7,3
Sachsen	8.923	690	7,7	288	25	8,7
Sachsen-Anhalt	11.644	740	6,4	339	20	5,8
Thüringen	2.108	120	5,7	45	*	X

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 19: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"Ausgewählte Regionen
Juni 2015

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	114.784	5.734	5,0	5.728	303	5,3
Männer	47.893	1.898	4,0	1.862	104	5,6
Frauen	66.891	3.836	5,7	3.866	199	5,1
15 bis unter 25 Jahre	11.678	362	3,1	2.445	44	1,8
25 bis unter 55 Jahre	91.142	4.932	5,4	2.482	215	8,7
55 Jahre und älter	11.964	440	3,7	801	44	5,5
Schleswig-Holstein	4.289	289	6,7	238	19	8,0
Hamburg	2.096	86	4,1	54	3	5,6
Niedersachsen	7.745	333	4,3	410	15	3,7
Bremen	1.341	87	6,5	75	3	4,0
Nordrhein-Westfalen	22.979	926	4,0	1.085	64	5,9
Hessen	2.923	140	4,8	282	15	5,3
Rheinland-Pfalz	2.366	72	3,0	624	13	2,1
Baden-Württemberg	3.979	140	3,5	539	25	4,6
Bayern	8.126	190	2,3	939	41	4,4
Saarland	1.212	45	3,7	48	4	8,3
Berlin	12.599	758	6,0	339	37	10,9
Brandenburg	9.209	550	6,0	67	5	7,5
Mecklenburg-Vorpommern	12.609	740	5,9	251	17	6,8
Sachsen	8.912	606	6,8	276	17	6,2
Sachsen-Anhalt	12.013	664	5,5	421	22	5,2
Thüringen	2.386	108	4,5	80	3	3,8

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 20: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"Ausgewählte Regionen
Juni 2016

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	116.067	5.056	4,4	5.499	270	4,9
Männer	49.297	1.740	3,5	1.835	95	5,2
Frauen	66.770	3.316	5,0	3.664	175	4,8
15 bis unter 25 Jahre	11.668	329	2,8	2.407	42	1,7
25 bis unter 55 Jahre	91.391	4.290	4,7	2.290	184	8,0
55 Jahre und älter	13.008	437	3,4	802	44	5,5
Schleswig-Holstein	4.278	276	6,5	191	5	2,6
Hamburg	2.319	96	4,1	43	3	7,0
Niedersachsen	7.398	278	3,8	362	24	6,7
Bremen	1.502	81	5,4	63	3	4,8
Nordrhein-Westfalen	24.443	982	4,0	1.066	62	5,8
Hessen	2.919	121	4,1	337	12	3,6
Rheinland-Pfalz	2.499	80	3,2	690	18	2,6
Baden-Württemberg	3.868	133	3,4	528	26	4,9
Bayern	8.675	175	2,0	909	39	4,3
Saarland	1.225	45	3,7	57	5	8,8
Berlin	12.693	657	5,2	291	31	10,7
Brandenburg	8.998	450	5,0	53	3	5,7
Mecklenburg-Vorpommern	12.431	597	4,8	210	13	6,2
Sachsen	8.783	482	5,5	227	10	4,4
Sachsen-Anhalt	11.482	506	4,4	397	13	3,3
Thüringen	2.554	97,0	3,8	75	3	4,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle 21: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"

Ausgewählte Regionen

Juni 2017

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	122.755	4.942	4,0	5.089	269	5,3
Männer	53.432	1.753	3,3	1.745	90	5,2
Frauen	69.323	3.189	4,6	3.344	178	5,3
15 bis unter 25 Jahre	13.594	439	3,2	2.241	59	2,6
25 bis unter 55 Jahre	94.609	4.069	4,3	2.055	175	8,5
55 Jahre und älter	14.552	434	3,0	793	34	4,3
Schleswig-Holstein	4.748	244	5,1	168	11	6,5
Hamburg	2.515	82	3,3	37	6	16,2
Niedersachsen	7.616	258	3,4	332	10	3,0
Bremen	1.845	112	6,1	53	6	11,3
Nordrhein-Westfalen	25.569	1.039	4,1	1.031	75	7,2
Hessen	3.792	129	3,4	242	14	5,8
Rheinland-Pfalz	2.675	96	3,6	616	13	2,1
Baden-Württemberg	4.098	147	3,6	490	20	4,1
Bayern	10.001	187	1,9	922	44	4,8
Saarland	1.214	41	3,4	65	4	6,2
Berlin	14.023	665	4,7	247	23	9,3
Brandenburg	8.973	418	4,7	67	5	7,5
Mecklenburg-Vorpommern	12.305	530	4,3	160	13	8,1
Sachsen	8.973	433	4,8	196	9	4,6
Sachsen-Anhalt	11.329	466	4,1	401	16	4,0
Thüringen	3.079	95	3,1	62	-	-

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 22: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"

Ausgewählte Regionen

Juni 2018

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	127.551	4.513	3,5	4.837	226	4,7
Männer	56.635	1.664	2,9	1.673	89	5,3
Frauen	70.916	2.849	4,0	3.164	137	4,3
15 bis unter 25 Jahre	15.578	454	2,9	2.223	45	2,0
25 bis unter 55 Jahre	96.028	3.642	3,8	1.833	152	8,3
55 Jahre und älter	15.945	417	2,6	781	28	3,6
Schleswig-Holstein	4.857	250	5,1	206	8	3,9
Hamburg	2.504	72	2,9	44	5	11,4
Niedersachsen	7.563	254	3,4	272	13	4,8
Bremen	1.931	89	4,6	53	*	X
Nordrhein-Westfalen	29.266	1.060	3,6	1.052	64	6,1
Hessen	3.910	133	3,4	230	11	4,8
Rheinland-Pfalz	2.630	84	3,2	505	9	1,8
Baden-Württemberg	4.133	137	3,3	431	20	4,6
Bayern	10.275	199	1,9	903	39	4,3
Saarland	1.337	48	3,6	61	6	9,8
Berlin	14.689	544	3,7	221	21	9,5
Brandenburg	8.820	344	3,9	73	*	X
Mecklenburg-Vorpommern	12.364	452	3,7	154	9	5,8
Sachsen	8.951	380	4,2	185	6	3,2
Sachsen-Anhalt	11.247	392	3,5	386	11	2,8
Thüringen	3.074	75,0	2,4	61	-	-

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 23: Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) - WZ 822 "Call Center"Ausgewählte Regionen
Juni 2019

Merkmale	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 2 an Sp. 1)	Insgesamt ¹⁾	dar.	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp. 5 an Sp. 4)
		erwerbstätige ELB			erwerbstätige ELB	
	1	2	3	4	5	6
Insgesamt	124.559	3.632	2,9	4.542	174	3,8
Männer	55.662	1.277	2,3	1.569	65	4,1
Frauen	68.897	2.355	3,4	2.973	109	3,7
15 bis unter 25 Jahre	15.714	385	2,4	2.147	41	1,9
25 bis unter 55 Jahre	92.258	2.900	3,1	1.627	107	6,6
55 Jahre und älter	16.587	347	2,1	768	25	3,3
Schleswig-Holstein	4.429	169	3,8	181	4	2,2
Hamburg	2.393	68	2,8	54	6	11,1
Niedersachsen	7.133	193	2,7	243	12	4,9
Bremen	1.821	77	4,2	41	-	-
Nordrhein-Westfalen	29.733	958	3,2	1.054	55	5,2
Hessen	3.722	96	2,6	230	12	5,2
Rheinland-Pfalz	2.639	78	3,0	537	13	2,4
Baden-Württemberg	3.922	119	3,0	366	13	3,6
Bayern	9.752	145	1,5	783	29	3,7
Saarland	1.199	32	2,7	74	3	4,1
Berlin	14.429	413	2,9	170	11	6,5
Brandenburg	8.362	283	3,4	78	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	12.105	341	2,8	133	4	3,0
Sachsen	9.151	312	3,4	123	3	2,4
Sachsen-Anhalt	10.776	281	2,6	419	9	2,1
Thüringen	2.993	67	2,2	56	-	-

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis Regelaltersgrenze nach Wohnort in Deutschland.

Tabelle 24: Regelleistungsbedarfsgemeinschaften (RL-BG) mit erwerbstätigen Leistungsberechtigten (ELB): Bestand und Zahlungsansprüche nach WZ
2008

Deutschland
 Zeitreihe

Jahreswerte	Wirtschaftszweige der WZ 08	Regelleistungsbedarfsgemeinschaften (RL-BG) mit mindestens einem ...									
		sozialversicherungspflichtig beschäftigten ELB					ausschließlich geringfügig beschäftigten ELB				
		Bestand RL-BG	Zahlungsansprüche je RL-BG in Euro	Zahlungsansprüche in Euro	Bestand RL-BG	Zahlungsansprüche je RL-BG in Euro	Zahlungsansprüche in Euro	Bestand RL-BG	Zahlungsansprüche je RL-BG in Euro	Zahlungsansprüche in Euro	JS
JD	JD	JS	JD	JD	JS	JD	JD	JS	JD	JS	
2009		31.087	539	201.222.293	25.167	894	270.069.273	13	14	15	
2010		30.332	539	196.150.299	27.104	898	291.980.940				
2011		30.303	516	187.551.534	26.946	849	274.415.607				
2012		30.248	535	194.267.265	25.790	877	271.285.425				
2013		30.507	557	204.014.943	26.833	901	290.080.948				
2014		31.063	573	213.676.901	26.547	922	293.790.102				
2015		31.215	583	218.487.961	24.028	934	269.351.959				
2016		31.184	712	266.579.291	22.506	940	253.967.836				
2017		30.806	743	274.804.968	20.753	966	240.688.359				
2018		29.036	768	264.171.985	18.526	984	218.716.532				
	sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen										
	N ohne ANÜ										

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 26

**Durchschnittliche normalerweise geleistete Wochenarbeitszeit von abhängig Erwerbstätigen nach Geschlecht und Alter
Ergebnis des Mikrozensus in Stunden**

Jahr	Altersgruppe	Alle Wirtschaftssektoren			dar. Call Center		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
2010	Insgesamt	34,6	38,8	30,1	33,0	35,0	31,9
	15 bis 24 Jahre	34,7	36,0	33,2	33,0	/	32,4
	25 bis 34 Jahre	35,8	38,6	32,7	33,6	33,7	33,4
	35 bis 44 Jahre	34,5	40,0	28,5	33,4	37,0	31,7
	45 bis 54 Jahre	34,7	39,9	29,3	32,5	/	31,1
	55 bis 64 Jahre	34,2	38,8	29,0	30,7	/	/
	65 Jahre und älter	16,2	18,3	14,0	/	-	/
2011	Insgesamt	34,6	38,7	30,0	33,5	35,5	32,4
	15 bis 24 Jahre	34,2	35,5	32,7	31,9	/	32,7
	25 bis 34 Jahre	36,0	38,7	32,9	34,7	36,1	33,9
	35 bis 44 Jahre	34,6	40,1	28,6	33,4	37,6	31,1
	45 bis 54 Jahre	34,8	39,9	29,4	33,0	35,2	31,9
	55 bis 64 Jahre	33,9	38,7	28,7	/	/	/
	65 Jahre und älter	15,0	16,3	13,4	-	-	-
2012	Insgesamt	34,6	38,7	30,1	33,1	35,1	32,0
	15 bis 24 Jahre	34,1	35,3	32,6	31,4	/	33,4
	25 bis 34 Jahre	36,1	38,8	33,2	33,7	35,1	32,8
	35 bis 44 Jahre	34,7	40,2	28,8	33,6	39,3	30,2
	45 bis 54 Jahre	34,8	40,0	29,4	33,9	35,5	33,1
	55 bis 64 Jahre	33,9	38,6	28,9	31,0	/	/
	65 Jahre und älter	15,4	16,8	13,6	/	/	/
2013	Insgesamt	34,4	38,5	30,0	33,7	35,8	32,6
	15 bis 24 Jahre	33,6	34,8	32,1	31,9	31,3	32,4
	25 bis 34 Jahre	36,0	38,7	33,1	35,2	37,0	34,1
	35 bis 44 Jahre	34,7	40,1	28,9	34,3	37,9	32,3
	45 bis 54 Jahre	34,7	39,8	29,4	32,8	34,4	32,2
	55 bis 64 Jahre	33,7	38,4	28,7	32,2	/	31,1
	65 Jahre und älter	15,4	17,4	13,0	/	-	/
2014	Insgesamt	34,5	38,4	30,2	34,1	37,0	32,3
	15 bis 24 Jahre	33,7	34,9	32,3	32,6	/	31,4
	25 bis 34 Jahre	36,0	38,5	33,2	35,0	36,0	34,1
	35 bis 44 Jahre	34,8	39,9	29,1	34,4	38,4	31,7
	45 bis 54 Jahre	34,8	39,8	29,6	33,7	38,3	31,5
	55 bis 64 Jahre	33,7	38,3	28,9	34,0	/	32,6
	65 Jahre und älter	15,7	17,3	13,7	/	-	/
2015	Insgesamt	34,4	38,3	30,1	34,3	37,0	32,8
	15 bis 24 Jahre	33,4	34,8	32,0	28,3	/	26,6
	25 bis 34 Jahre	36,0	38,5	33,2	36,0	37,8	34,6
	35 bis 44 Jahre	34,8	39,9	29,3	35,5	38,7	33,7
	45 bis 54 Jahre	34,8	39,8	29,6	34,0	/	32,6
	55 bis 64 Jahre	33,6	38,3	28,9	34,6	/	33,9
	65 Jahre und älter	15,4	17,1	13,3	/	/	/
2016	Insgesamt	34,4	38,3	30,3	34,5	36,9	33,1
	15 bis 24 Jahre	33,2	34,4	31,7	31,0	/	/
	25 bis 34 Jahre	36,1	38,4	33,5	35,1	36,8	33,9
	35 bis 44 Jahre	34,8	39,8	29,3	35,1	38,7	32,9
	45 bis 54 Jahre	34,9	39,9	29,8	34,9	38,5	33,1
	55 bis 64 Jahre	33,7	38,3	29,0	35,3	/	33,4
	65 Jahre und älter	15,7	17,6	13,3	/	/	/
2017	Insgesamt	34,3	38,1	30,2	34,0	36,2	32,6
	15 bis 24 Jahre	32,9	34,2	31,5	30,6	30,8	30,4
	25 bis 34 Jahre	36,0	38,2	33,5	35,1	36,7	33,9
	35 bis 44 Jahre	34,8	39,7	29,3	34,7	37,9	32,5
	45 bis 54 Jahre	34,8	39,7	29,8	34,6	37,7	33,1
	55 bis 64 Jahre	33,7	38,2	29,0	33,4	/	32,2
	65 Jahre und älter	15,9	17,5	13,8	/	/	/
2018	Insgesamt	34,3	38,0	30,3	34,3	36,9	32,6
	15 bis 24 Jahre	32,8	34,2	31,3	30,6	/	29,9
	25 bis 34 Jahre	36,0	38,1	33,6	34,6	36,8	32,7
	35 bis 44 Jahre	34,9	39,6	29,7	36,4	39,2	34,1
	45 bis 54 Jahre	34,8	39,6	29,9	34,9	38,2	33,1
	55 bis 64 Jahre	33,8	38,3	29,2	34,4	/	33,3
	65 Jahre und älter	16,3	18,2	14,1	/	/	/
2019	Insgesamt	34,2	37,9	30,3	33,9	36,4	32,3
	15 bis 24 Jahre	32,6	33,9	31,0	31,8	/	31,3
	25 bis 34 Jahre	36,0	38,1	33,6	34,5	36,0	33,1
	35 bis 44 Jahre	34,9	39,6	29,7	35,1	38,7	32,8
	45 bis 54 Jahre	34,8	39,5	30,0	34,7	/	33,0
	55 bis 64 Jahre	33,8	38,3	29,1	34,2	/	32,6
	65 Jahre und älter	16,7	18,6	14,3	/	/	/

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug. - = nichts vorhanden.

*) Zeitreihenvergleichbarkeit eingeschränkt:

Ab 2005: Jahresdurchschnitt, davor Berichtswoche im Frühjahr.

Ab 2011: Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016: Aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017: Bevölkerung am Hauptwohnsitz in Privathaushalten.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Mikrozensus 2020.

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 27

**Durchschnittliche tatsächlich geleistete Wochenarbeitszeit von abhängig Erwerbstätigen nach Geschlecht und Alter
Ergebnis des Mikrozensus in Stunden**

Jahr	Altersgruppe	Alle Wirtschaftszweige			dar. Call Center		
		Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
2010	Insgesamt	31,3	35,4	26,7	29,3	31,5	28,1
	15 bis 24 Jahre	32,0	33,5	30,3	28,2	/	26,7
	25 bis 34 Jahre	32,3	35,9	28,3	30,5	32,4	29,1
	35 bis 44 Jahre	31,5	37,0	25,5	28,8	30,6	28,0
	45 bis 54 Jahre	31,6	36,4	26,7	28,7	/	28,2
	55 bis 64 Jahre	29,2	33,1	24,8	29,8	/	/
	65 Jahre und älter	15,1	17,0	13,0	/	-	/
2011	Insgesamt	30,8	35,1	26,2	28,8	31,6	27,4
	15 bis 24 Jahre	30,9	32,5	29,1	26,0	/	25,5
	25 bis 34 Jahre	31,9	35,6	27,7	30,3	31,1	29,9
	35 bis 44 Jahre	31,3	36,9	25,2	29,7	34,3	27,2
	45 bis 54 Jahre	31,5	36,4	26,4	27,7	30,5	26,4
	55 bis 64 Jahre	28,4	32,5	24,0	/	/	/
	65 Jahre und älter	13,5	14,6	12,3	-	-	-
2012	Insgesamt	30,5	34,6	26,0	28,8	31,0	27,6
	15 bis 24 Jahre	30,7	32,1	29,1	27,5	/	29,1
	25 bis 34 Jahre	31,6	35,3	27,5	29,0	30,8	27,9
	35 bis 44 Jahre	31,0	36,4	25,0	28,3	34,4	24,6
	45 bis 54 Jahre	31,1	35,9	26,2	31,0	33,3	29,9
	55 bis 64 Jahre	28,1	31,9	24,0	26,6	/	/
	65 Jahre und älter	13,7	14,9	12,2	/	/	/
2013	Insgesamt	30,1	34,2	25,8	29,3	32,1	27,8
	15 bis 24 Jahre	29,9	31,4	28,3	28,0	28,7	27,6
	25 bis 34 Jahre	31,4	35,0	27,4	29,8	33,6	27,4
	35 bis 44 Jahre	30,8	36,2	24,9	30,3	34,4	28,0
	45 bis 54 Jahre	30,9	35,6	26,1	29,5	28,3	30,0
	55 bis 64 Jahre	27,8	31,6	23,7	27,2	/	25,3
	65 Jahre und älter	13,4	15,1	11,3	/	-	/
2014	Insgesamt	30,2	34,2	25,9	29,5	33,8	26,8
	15 bis 24 Jahre	30,0	31,4	28,5	28,3	/	26,8
	25 bis 34 Jahre	31,4	35,0	27,3	30,4	32,4	28,5
	35 bis 44 Jahre	30,8	36,1	25,0	30,6	37,0	26,2
	45 bis 54 Jahre	31,1	35,7	26,3	29,1	35,5	26,1
	55 bis 64 Jahre	28,1	32,0	24,1	27,3	/	25,8
	65 Jahre und älter	13,8	15,2	12,1	/	-	/
2015	Insgesamt	30,1	34,1	25,8	29,0	33,7	26,4
	15 bis 24 Jahre	29,8	31,1	28,3	24,0	/	21,5
	25 bis 34 Jahre	31,2	34,8	27,1	29,5	35,0	25,2
	35 bis 44 Jahre	30,7	35,9	25,1	30,7	35,0	28,3
	45 bis 54 Jahre	31,0	35,6	26,3	30,2	/	28,9
	55 bis 64 Jahre	28,3	32,3	24,3	28,1	/	26,6
	65 Jahre und älter	13,6	14,9	11,8	/	/	/
2016	Insgesamt	30,4	34,4	26,1	29,7	31,8	28,4
	15 bis 24 Jahre	29,8	31,2	28,1	29,1	/	/
	25 bis 34 Jahre	31,5	35,0	27,4	29,3	31,6	27,6
	35 bis 44 Jahre	31,0	36,2	25,3	29,4	33,5	26,9
	45 bis 54 Jahre	31,4	36,1	26,7	31,6	33,0	30,9
	55 bis 64 Jahre	28,9	32,8	25,0	29,5	/	27,3
	65 Jahre und älter	13,6	15,2	11,7	/	/	/
2017	Insgesamt	30,0	33,8	25,8	29,6	32,3	27,9
	15 bis 24 Jahre	29,4	30,8	27,8	26,1	26,6	25,7
	25 bis 34 Jahre	31,0	34,4	27,0	30,7	33,2	28,7
	35 bis 44 Jahre	30,7	35,7	25,0	31,4	36,3	28,0
	45 bis 54 Jahre	30,9	35,4	26,4	29,2	31,5	28,1
	55 bis 64 Jahre	28,8	32,6	24,9	29,0	/	28,7
	65 Jahre und älter	13,6	14,9	12,0	/	/	/
2018	Insgesamt	30,0	33,7	25,9	29,3	33,3	26,5
	15 bis 24 Jahre	29,3	30,9	27,4	26,4	/	23,2
	25 bis 34 Jahre	31,1	34,4	27,2	29,1	34,4	24,5
	35 bis 44 Jahre	30,7	35,5	25,3	30,5	33,9	27,6
	45 bis 54 Jahre	31,0	35,4	26,5	32,1	35,1	30,5
	55 bis 64 Jahre	28,8	32,6	25,0	27,3	/	26,6
	65 Jahre und älter	14,0	15,6	12,1	/	/	/
2019	Insgesamt	29,9	33,6	25,9	29,6	32,6	27,6
	15 bis 24 Jahre	29,0	30,5	27,1	26,3	/	27,4
	25 bis 34 Jahre	31,0	34,3	27,2	29,7	34,1	26,1
	35 bis 44 Jahre	30,6	35,5	25,3	30,2	32,8	28,5
	45 bis 54 Jahre	31,0	35,3	26,6	32,0	/	29,8
	55 bis 64 Jahre	28,8	32,5	25,0	30,2	/	28,4
	65 Jahre und älter	14,4	16,0	12,4	/	/	/

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug. - = nichts vorhanden.

*) Zeitreihenvergleichbarkeit eingeschränkt:

Ab 2005: Jahresdurchschnitt, davor Berichtswoche im Frühjahr.

Ab 2011: Hochrechnung anhand der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016: Aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017: Bevölkerung am Hauptwohnsitz in Privathaushalten.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Mikrozensus 2020.

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 28

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Samstagsarbeit nach Geschlecht und Alter

Im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt						davon					
				Männer			Frauen					
	Insgesamt	darunter mit Angaben zu Samstagsarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Samstag	Insgesamt	darunter mit Angaben zu Samstagsarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Samstag	Insgesamt	darunter mit Angaben zu Samstagsarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Samstag	Insgesamt	darunter mit Angaben zu Samstagsarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Samstag
1.000		%	1.000		%	1.000		%	1.000		%	
	2018											
Insgesamt	85	85	26	30,9	34	34	12	36,2	50	50	14	27,4
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	25	25	8	32,2	12	12	/	/	14	14	/	/
35 - 44	20	20	5	27,2	9	9	/	/	11	11	/	/
45 - 54	17	17	/	/	6	6	/	/	11	11	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
	2019											
Insgesamt	77	77	21	27,6	31	31	10	32,1	47	47	12	24,6
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	23	23	7	31,5	10	10	/	/	12	12	/	/
35 - 44	18	18	/	/	7	7	/	/	11	11	/	/
45 - 54	14	14	/	/	/	/	/	/	9	9	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug. - = nichts vorhanden.

Ergebnisse ab 2017 aufgrund geänderten Betrachtungszeitraums nicht mehr vergleichbar (in den letzten 4 Wochen, davor in den letzten 3 Monaten).

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der

Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Mikrozensus 2020.

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 29

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Wochenendarbeit nach Geschlecht und Alter

Im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt				davon				Frauen			
	Insgesamt		darunter mit Angaben zur Wochenendarbeit		Insgesamt		darunter mit Angaben zur Wochenendarbeit		Insgesamt		darunter mit Angaben zur Wochenendarbeit	
		zusammen	ständig/regelmäßig am Wochenende	%		zusammen	ständig/regelmäßig am Wochenende	%		zusammen	ständig/regelmäßig am Wochenende	%
	1000			1000				1000				
	2018											
Insgesamt	85	85	28	32,7	34	34	13	38,0	50	50	15	29,2
15 - 24	11	11	5	44,7	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	25	25	8	32,2	12	12	/	/	14	14	/	/
35 - 44	20	20	6	29,7	9	9	/	/	11	11	/	/
45 - 54	17	17	/	/	6	6	/	/	11	11	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
	2019											
Insgesamt	77	77	23	29,3	31	31	11	34,8	47	47	12	25,7
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	23	23	7	32,9	10	10	/	/	12	12	/	/
35 - 44	18	18	/	/	7	7	/	/	11	11	/	/
45 - 54	14	14	/	/	/	/	/	/	9	9	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug. - = nichts vorhande.

1) Person arbeitet samstags **oder** sonn- und/oder feiertags

Ergebnisse ab 2017 aufgrund geänderten Betrachtungszeitraums nicht mehr vergleichbar (in den letzten 4 Wochen, davor in den letzten 3 Monaten).

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der

Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Mikrozensus 2020.

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 30

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Abendarbeit nach Geschlecht und Alter

im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt			davon						Frauen		
	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Abendarbeit		Insgesamt	darunter mit Angaben zur Abendarbeit		Insgesamt	darunter mit Angaben zur Abendarbeit				
		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig abends		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig abends		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig abends			
1000		%	1000		%	1000		%				
	2009											
Insgesamt	88	88	37	42,3	32	32	16	49,6	56	56	21	38,0
15 - 24	14	14	5	39,5	5	5	/	/	8	8	/	/
25 - 34	33	33	15	44,9	15	15	8	54,9	18	18	7	36,7
35 - 44	21	21	9	43,5	6	6	/	/	15	15	6	41,2
45 - 54	15	15	7	45,4	/	/	/	/	11	11	5	44,0
55 - 64	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2010											
Insgesamt	82	82	33	40,5	29	29	12	41,6	53	53	21	39,9
15 - 24	12	12	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	27	27	12	42,6	12	12	5	43,6	16	16	7	41,9
35 - 44	21	21	9	44,2	7	7	/	/	14	14	6	43,5
45 - 54	16	16	7	43,3	/	/	/	/	12	12	/	/
55 - 64	5	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/	-	-
	2011											
Insgesamt	78	78	34	43,7	27	27	12	44,3	51	51	22	43,5
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	26	26	12	46,1	9	9	/	/	17	17	8	45,6
35 - 44	20	20	8	42,2	7	7	/	/	13	13	5	40,6
45 - 54	17	17	7	42,9	6	6	/	/	11	11	/	/
55 - 64	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2012											
Insgesamt	85	85	36	42,6	30	30	13	45,2	55	55	23	41,2
15 - 24	12	12	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	30	30	13	44,0	11	11	6	53,0	18	18	7	38,5
35 - 44	20	20	8	41,9	7	7	/	/	12	12	5	42,4
45 - 54	18	18	7	40,8	5	5	/	/	12	12	/	/
55 - 64	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
	2013											
Insgesamt	92	92	39	41,7	32	32	16	49,0	60	60	23	37,8
15 - 24	14	14	7	51,1	5	5	/	/	9	9	/	/
25 - 34	33	33	13	40,5	13	13	7	50,5	20	20	7	33,9
35 - 44	20	20	7	36,8	7	7	/	/	13	13	/	/
45 - 54	18	18	8	42,6	5	5	/	/	13	13	5	41,7
55 - 64	7	7	/	/	/	/	/	/	5	5	/	/
65 und älter	/	/	/	/	-	-	-	-	/	/	/	/
	2014											
Insgesamt	88	88	38	43,1	35	35	17	49,9	53	53	21	38,6
15 - 24	9	9	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	33	33	14	41,4	16	16	8	49,4	17	17	6	33,8
35 - 44	19	19	7	39,4	8	8	/	/	11	11	/	/
45 - 54	18	18	8	47,1	6	6	/	/	12	12	5	41,4
55 - 64	9	9	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	/	/	-	-	-	-	/	/	/	/
	2015											
Insgesamt	88	88	35	39,8	32	32	15	46,9	57	57	20	35,7
15 - 24	9	9	/	/	/	/	/	/	5	5	/	/
25 - 34	31	31	14	44,3	14	14	7	54,6	17	17	6	36,2
35 - 44	20	20	6	32,1	7	7	/	/	13	13	/	/
45 - 54	18	18	7	38,8	/	/	/	/	13	13	/	/
55 - 64	10	10	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
	2016											
Insgesamt	81	81	32	40,0	30	30	14	47,0	50	50	18	35,8
15 - 24	7	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
25 - 34	26	26	12	44,5	11	11	6	55,1	15	15	5	36,4
35 - 44	16	16	6	37,4	6	6	/	/	10	10	/	/
45 - 54	19	19	7	33,9	6	6	/	/	13	13	/	/
55 - 64	11	11	5	50,7	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
	2017											
Insgesamt	87	86	25	28,6	34	34	11	34,1	53	53	13	25,2
15 - 24	11	11	/	/	5	5	/	/	6	6	/	/
25 - 34	28	28	9	30,3	12	12	/	/	16	16	/	/
35 - 44	20	20	5	25,6	8	8	/	/	12	12	/	/
45 - 54	16	16	/	/	5	5	/	/	11	11	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 30

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Abendarbeit nach Geschlecht und Alter

im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt				davon				Frauen			
	Insgesamt		darunter mit Angaben zur Abendarbeit		Männer		darunter mit Angaben zur Abendarbeit		Insgesamt		darunter mit Angaben zur Abendarbeit	
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%		
	2018											
Insgesamt	85	85	24	28,2	34	34	12	34,6	50	50	12	23,8
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	25	25	8	33,2	12	12	/	/	14	14	/	/
35 - 44	20	20	/	/	9	9	/	/	11	11	/	/
45 - 54	17	17	/	/	6	6	/	/	11	11	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
	2019											
Insgesamt	77	77	20	26,2	31	31	10	33,7	47	47	10	21,2
15 - 24	38	38	9	24,3	15	15	/	/	23	23	/	/
25 - 34	39	39	11	28,0	15	15	6	37,3	24	24	5	22,0
35 - 44	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
45 - 54	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
55 - 64	9	9	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug. = nichts vorhanden.

1) Abendarbeit liegt vor, wenn die Arbeitszeit oder ein Teil davon zwischen 18:00 Uhr und 23:00 Uhr liegt.

Ergebnisse ab 2017 aufgrund geänderten Betrachtungszeitraums nicht mehr vergleichbar (in den letzten 4 Wochen, davor in den letzten 3 Monaten).

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der

Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Mikrozensus 2020.

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 31

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Nachtarbeit nach Geschlecht und Alter

im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt						davon					
				Männer			Frauen					
	Insgesamt	darunter mit zusammen	Angaben zur Nachtarbeit darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts	Insgesamt	darunter mit zusammen	Angaben zur Nachtarbeit darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts	Insgesamt	darunter mit zusammen	Angaben zur Nachtarbeit darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts	Insgesamt	darunter mit zusammen	Angaben zur Nachtarbeit darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts
1000		%	1000		%	1000		%	1000		%	
	2009											
Insgesamt	88	88	6	6,7	32	32	/	/	56	56	/	/
15 - 24	14	14	/	/	5	5	/	/	8	8	/	/
25 - 34	33	33	/	/	15	15	/	/	18	18	/	/
35 - 44	21	21	/	/	6	6	/	/	15	15	/	/
45 - 54	15	15	/	/	/	/	-	-	11	11	/	/
55 - 64	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2010											
Insgesamt	82	82	/	/	29	29	/	/	53	53	/	/
15 - 24	12	12	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	27	27	/	/	12	12	/	/	16	16	/	/
35 - 44	21	21	/	/	7	7	/	/	14	14	/	/
45 - 54	16	16	/	/	/	/	/	/	12	12	/	/
55 - 64	5	5	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
65 und älter	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/	-	-
	2011											
Insgesamt	78	78	/	/	27	27	/	/	51	51	/	/
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	26	26	/	/	9	9	/	/	17	17	/	/
35 - 44	20	20	/	/	7	7	-	-	13	13	/	/
45 - 54	17	17	/	/	6	6	/	/	11	11	/	/
55 - 64	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2012											
Insgesamt	85	85	6	6,5	30	30	/	/	55	55	/	/
15 - 24	12	12	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	30	30	/	/	11	11	/	/	18	18	/	/
35 - 44	20	20	/	/	7	7	/	/	12	12	/	/
45 - 54	18	18	/	/	5	5	/	/	12	12	/	/
55 - 64	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2013											
Insgesamt	92	92	/	/	32	32	/	/	60	60	/	/
15 - 24	14	14	/	/	5	5	/	/	9	9	/	/
25 - 34	33	33	/	/	13	13	/	/	20	20	/	/
35 - 44	20	20	/	/	7	7	/	/	13	13	/	/
45 - 54	18	18	/	/	5	5	/	/	13	13	/	/
55 - 64	7	7	/	/	/	/	/	/	5	5	/	/
65 und älter	/	/	/	/	-	-	-	-	/	/	/	/
	2014											
Insgesamt	88	88	6	6,6	35	35	/	/	53	53	/	/
15 - 24	9	9	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	33	33	/	/	16	16	/	/	17	17	/	/
35 - 44	19	19	/	/	8	8	/	/	11	11	/	/
45 - 54	18	18	/	/	6	6	/	/	12	12	/	/
55 - 64	9	9	/	/	/	/	-	-	7	7	/	/
65 und älter	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/	-	-
	2015											
Insgesamt	88	88	/	/	32	32	/	/	57	57	/	/
15 - 24	9	9	/	/	/	/	/	/	5	5	-	-
25 - 34	31	31	/	/	14	14	/	/	17	17	/	/
35 - 44	20	20	/	/	7	7	/	/	13	13	/	/
45 - 54	18	18	/	/	/	/	/	/	13	13	/	/
55 - 64	10	10	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2016											
Insgesamt	81	81	/	/	30	30	/	/	50	50	/	/
15 - 24	7	7	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
25 - 34	26	26	/	/	11	11	/	/	15	15	/	/
35 - 44	16	16	/	/	6	6	/	/	10	10	/	/
45 - 54	19	19	/	/	6	6	/	/	13	13	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2017											
Insgesamt	87	86	/	/	34	34	/	/	53	53	/	/
15 - 24	11	11	/	/	5	5	/	/	6	6	/	/
25 - 34	28	28	/	/	12	12	/	/	16	16	/	/
35 - 44	20	20	/	/	8	8	/	/	12	12	/	/
45 - 54	16	16	/	/	5	5	/	/	11	11	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 31

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Nachtarbeit nach Geschlecht und Alter

im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt						davon					
				Männer			Frauen					
	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Nachtarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Nachtarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Nachtarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Nachtarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts
1000		%	1000		%	1000		%	1000		%	
	2018											
Insgesamt	85	85	/	/	34	34	/	/	50	50	/	/
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	25	25	/	/	12	12	/	/	14	14	/	/
35 - 44	20	20	/	/	9	9	/	/	11	11	-	-
45 - 54	17	17	/	/	6	6	-	-	11	11	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	-	-
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2019											
Insgesamt	77	77	/	/	31	31	/	/	47	47	/	/
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	-	-
25 - 34	23	23	/	/	10	10	/	/	12	12	/	/
35 - 44	18	18	/	/	7	7	-	-	11	11	/	/
45 - 54	14	14	/	/	/	/	/	/	9	9	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	-	-	8	8	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug. - = nichts vorhanden.

1) Nachtarbeit liegt vor, wenn die Arbeitszeit oder ein Teil davon zwischen 23:00 Uhr und 06:00 Uhr liegt.

Ergebnisse ab 2017 aufgrund geänderten Betrachtungszeitraums nicht mehr vergleichbar (in den letzten 4 Wochen, davor in den letzten 3 Monaten).

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der

Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Mikrozensus 2020.

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 32

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Schichtarbeit nach Geschlecht und Alter

Im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt			davon						Frauen		
	Insgesamt	darunter mit Angaben zu Schichtarbeit		Insgesamt	darunter mit Angaben zu Schichtarbeit		Insgesamt	darunter mit Angaben zu Schichtarbeit				
		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig Schichtarbeit		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig Schichtarbeit		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig Schichtarbeit			
1.000		%	1.000		%	1.000		%				
	2009											
Insgesamt	88	88	32	36,3	32	32	12	37,8	56	56	20	35,4
15 - 24	14	14	/	/	5	5	/	/	8	8	/	/
25 - 34	33	33	12	36,9	15	15	6	38,8	18	18	6	35,3
35 - 44	21	21	8	37,6	6	6	/	/	15	15	5	36,8
45 - 54	15	15	6	41,4	/	/	/	/	11	11	/	/
55 - 64	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2010											
Insgesamt	82	82	31	37,7	29	29	10	36,2	53	53	20	38,5
15 - 24	12	12	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	27	27	11	40,2	12	12	/	/	16	16	6	38,4
35 - 44	21	21	8	36,6	7	7	/	/	14	14	5	38
45 - 54	16	16	7	40,3	/	/	/	/	12	12	/	/
55 - 64	5	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/	-	-
	2011											
Insgesamt	78	78	29	37,5	27	27	10	37,7	51	51	19	37,4
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	26	26	11	43,6	9	9	/	/	17	17	7	41,9
35 - 44	20	20	7	34,1	7	7	/	/	13	13	/	/
45 - 54	17	17	6	36,4	6	6	/	/	11	11	/	/
55 - 64	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2012											
Insgesamt	85	85	33	39,3	30	30	13	43,7	55	55	20	37
15 - 24	12	12	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	30	30	13	42,5	11	11	5	47,4	18	18	7	39,5
35 - 44	20	20	8	39,9	7	7	/	/	12	12	/	/
45 - 54	18	18	6	35,0	5	5	/	/	12	12	/	/
55 - 64	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2013											
Insgesamt	92	92	36	38,7	32	32	13	41,0	60	60	22	37,5
15 - 24	14	14	/	/	5	5	/	/	9	9	/	/
25 - 34	33	33	13	38,9	13	13	6	45,0	20	20	7	34,8
35 - 44	20	20	9	42,4	7	7	/	/	13	13	/	/
45 - 54	18	18	7	38,6	5	5	/	/	13	13	5	39,8
55 - 64	7	7	/	/	/	/	/	/	5	5	/	/
65 und älter	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/	-	-
	2014											
Insgesamt	88	88	32	36,5	35	35	14	40,4	53	53	18	33,9
15 - 24	9	9	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	33	33	12	36,3	16	16	7	40,3	17	17	6	32,4
35 - 44	19	19	6	33,8	8	8	/	/	11	11	/	/
45 - 54	18	18	7	39,9	6	6	/	/	12	12	/	/
55 - 64	9	9	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	-	-	-	-	-	-	/	/	-	-
	2015											
Insgesamt	88	88	34	38,7	32	32	14	43,8	57	57	20	35,8
15 - 24	9	9	/	/	/	/	/	/	5	5	/	/
25 - 34	31	31	14	46,0	14	14	8	58,5	17	17	6	36,1
35 - 44	20	20	7	36,1	7	7	/	/	13	13	/	/
45 - 54	18	18	6	31,9	/	/	/	/	13	13	/	/
55 - 64	10	10	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
	2016											
Insgesamt	81	81	30	37,9	30	30	13	43,6	50	50	17	34,4
15 - 24	7	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
25 - 34	26	26	11	43,1	11	11	6	54,3	15	15	5	34,7
35 - 44	16	16	5	33,3	6	6	/	/	10	10	/	/
45 - 54	19	19	7	37,8	6	6	/	/	13	13	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2017											
Insgesamt	87	86	28	31,8	34	34	11	32,4	53	53	17	31,4
15 - 24	11	11	/	/	5	5	/	/	6	6	/	/
25 - 34	28	28	9	30,8	12	12	/	/	16	16	/	/
35 - 44	20	20	6	27,8	8	8	/	/	12	12	/	/
45 - 54	16	16	7	41,1	5	5	/	/	11	11	/	/
55 - 64	11	10	/	/	/	/	/	/	8	7	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 32

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Schichtarbeit nach Geschlecht und Alter

Im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt						davon					
				Männer			Frauen					
	Insgesamt	darunter mit Angaben zu Schichtarbeit		Insgesamt	darunter mit Angaben zu Schichtarbeit		Insgesamt	darunter mit Angaben zu Schichtarbeit		Insgesamt	darunter mit Angaben zu Schichtarbeit	
	zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig Schichtarbeit		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig Schichtarbeit		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig Schichtarbeit		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig Schichtarbeit	
	1.000		%	1.000		%	1.000		%	1.000		%
	2018											
Insgesamt	85	85	27	32,2	34	34	13	37,9	50	50	14	28,3
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	25	25	9	35,5	12	12	6	49,1	14	14	/	/
35 - 44	20	20	/	/	9	9	/	/	11	11	/	/
45 - 54	17	17	6	33,5	6	6	/	/	11	11	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2019											
Insgesamt	77	77	25	32,8	31	31	12	40,7	47	47	13	27,6
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	23	23	7	32,8	10	10	/	/	12	12	/	/
35 - 44	18	18	5	28,3	7	7	/	/	11	11	/	/
45 - 54	14	14	5	36,9	/	/	/	/	9	9	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug. – = nichts vorhanden.

1) Eine Person leistet Schichtarbeit, wenn sie ihre Arbeit zu wechselnden Zeiten ausübt (Wechselschicht).

Ergebnisse ab 2017 aufgrund geänderten Betrachtungszeitraums nicht mehr vergleichbar (in den letzten 4 Wochen, davor in den letzten 3 Monaten).

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der

Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Mikrozensus 2020.

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 33

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Feiertagsarbeit nach Geschlecht und Alter

Im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt				davon Männer				Frauen			
	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Feiertagsarbeit zusammen		darunter arbeiten ständig/regelmäßig an Feiertagen	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Feiertagsarbeit zusammen		darunter arbeiten ständig/regelmäßig an Feiertagen	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Feiertagsarbeit zusammen		darunter arbeiten ständig/regelmäßig an Feiertagen
		1.000	%			1.000	%			1.000	%	
	2009											
Insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 - 24	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
25 - 34	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
35 - 44	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
45 - 54	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
55 - 64	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
65 und älter	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2010											
Insgesamt	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
15 - 24	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
25 - 34	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
35 - 44	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
45 - 54	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
55 - 64	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
65 und älter	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	2011											
Insgesamt	78	78	14	17,7	27	27	5	19,3	51	51	9	16,9
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	26	26	5	20,8	9	9	/	/	17	17	/	/
35 - 44	20	20	/	/	7	7	/	/	13	13	/	/
45 - 54	17	17	/	/	6	6	/	/	11	11	/	/
55 - 64	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	2012											
Insgesamt	85	85	15	17,8	30	30	5	17,0	55	55	10	18,3
15 - 24	12	12	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
25 - 34	30	30	6	19,3	11	11	/	/	18	18	/	/
35 - 44	20	20	/	/	7	7	/	/	12	12	/	/
45 - 54	18	18	/	/	5	5	/	/	12	12	/	/
55 - 64	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2013											
Insgesamt	88	88	19	21,9	35	35	8	23,7	53	53	11	20,7
15 - 24	9	9	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	33	33	7	20,4	16	16	/	/	17	17	/	/
35 - 44	19	19	/	/	8	8	/	/	11	11	/	/
45 - 54	18	18	/	/	6	6	/	/	12	12	/	/
55 - 64	9	9	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2014											
Insgesamt	88	88	19	21,9	35	35	8	23,7	53	53	11	20,7
15 - 24	9	9	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	33	33	7	20,4	16	16	/	/	17	17	/	/
35 - 44	19	19	/	/	8	8	/	/	11	11	/	/
45 - 54	18	18	/	/	6	6	/	/	12	12	/	/
55 - 64	9	9	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2015											
Insgesamt	88	88	14	16,1	32	32	6	17,4	57	57	9	15,3
15 - 24	9	9	/	/	/	/	/	/	5	5	/	/
25 - 34	31	31	6	18,2	14	14	/	/	17	17	/	/
35 - 44	20	20	/	/	7	7	/	/	13	13	/	/
45 - 54	18	18	/	/	/	/	/	/	13	13	/	/
55 - 64	10	10	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2016											
Insgesamt	81	81	15	18,2	30	30	5	17,6	50	50	9	18,6
15 - 24	7	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
25 - 34	26	26	5	19,2	11	11	/	/	15	15	/	/
35 - 44	16	16	/	/	6	6	/	/	10	10	/	/
45 - 54	19	19	/	/	6	6	/	/	13	13	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	7	7	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
	2017											
Insgesamt	87	87	8	8,9	34	34	/	/	53	53	/	/
15 - 24	11	11	/	/	5	5	/	/	6	6	/	/
25 - 34	28	28	/	/	12	12	/	/	16	16	/	/
35 - 44	20	20	/	/	8	8	/	/	12	12	/	/
45 - 54	16	16	/	/	5	5	/	/	11	11	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 33

Abhängig Erwerbstätige in "Call Centern", darunter mit Feiertagsarbeit nach Geschlecht und Alter

Im Alter von ... bis ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt						davon					
				Männer			Frauen					
	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Feiertagsarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig an Feiertagen	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Feiertagsarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig an Feiertagen	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Feiertagsarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig an Feiertagen	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Feiertagsarbeit zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig an Feiertagen
1.000		%	1.000		%	1.000		%	1.000		%	
	2018											
Insgesamt	85	85	/	/	34	34	/	/	50	50	/	/
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	25	25	/	/	12	12	/	/	14	14	/	/
35 - 44	20	20	/	/	9	9	/	/	11	11	/	/
45 - 54	17	17	/	/	6	6	/	/	11	11	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	-	-	/	/	/	/
	2019											
Insgesamt	77	77	/	/	31	31	/	/	47	47	/	/
15 - 24	11	11	/	/	/	/	/	/	6	6	/	/
25 - 34	23	23	/	/	10	10	/	/	12	12	/	/
35 - 44	18	18	/	/	7	7	/	/	11	11	/	/
45 - 54	14	14	/	/	/	/	/	/	9	9	/	/
55 - 64	11	11	/	/	/	/	/	/	8	8	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug. - = nichts vorhande.

Ergebnisse ab 2017 aufgrund geänderten Betrachtungszeitraums nicht mehr vergleichbar (in den letzten 4 Wochen, davor in den letzten 3 Monaten).

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der

Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Mikrozensus 2020.

Statistisches Bundesamt
F205 - KA 19/21020

Tabelle 34

Anzahl jährlich tatsächlich geleisteter Arbeitsstunden abhängig Erwerbstätiger und Anzahl von unbezahlten und bezahlten Überstunden nach Wirtschaftsabschnitten
(ab 2017 Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftsfrist)
Ergebnisse des Mikrozensus
in Stunden (1000)

Jahr*)	Wirtschaftsabschnitte (Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008)	Jährlich geleistete				darunter Überstunden		Insgesamt	Anteil in %
		Arbeitsstunden	Unbezahl	Anteil in %	Bezahl	Anteil in %			
2010	Insgesamt	54.629.444	602.421	1,1	611.026	1,1	1.202.532	2,2	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	516.684	6.148	1,2	7.605	1,5	13.752	2,7	
	Produzierendes Gewerbe	17.411.468	173.158	1,0	225.964	1,3	396.300	2,3	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	13.371.220	162.690	1,2	165.617	1,2	324.186	2,4	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	23.330.072 129.775	260.426 /	1,1 /	211.840 /	0,9 /	468.294 /	2,0 /	
2011	Insgesamt	55.078.385	634.862	1,2	456.542	0,8	1.061.368	1,9	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	515.478	5.575	1,1	5.114	1,0	10.342	2,0	
	Produzierendes Gewerbe	17.792.869	171.142	1,0	175.639	1,0	338.762	1,9	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	13.461.345	175.938	1,3	134.519	1,0	302.099	2,2	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	23.308.693 116.930	282.207 /	1,2 /	141.271 /	0,6 /	410.164 /	1,8 /	
2012	Insgesamt	54.931.776	563.117	1,0	397.661	0,7	940.952	1,7	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	501.497	5.329	1,1	6.249	1,2	11.557	2,3	
	Produzierendes Gewerbe	17.626.319	146.988	0,8	147.993	0,8	290.261	1,6	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	13.514.761	160.517	1,2	111.843	0,8	266.713	2,0	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	23.289.200 127.326	250.283 /	1,1 /	131.577 /	0,6 /	372.422 /	1,6 /	
2013	Insgesamt	55.118.390	532.614	1,0	369.826	0,7	883.910	1,6	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	466.353	5.152	1,1	4.565	1,0	9.673	2,1	
	Produzierendes Gewerbe	17.333.932	133.912	0,8	133.187	0,8	262.752	1,5	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	14.092.385	155.352	1,1	112.303	0,8	262.404	1,9	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	23.223.720 140.527	238.198 /	1,0 /	119.770 /	0,5 /	349.082 /	1,5 /	
2014	Insgesamt	55.878.156	527.002	0,9	371.614	0,7	872.733	1,6	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	466.025	4.462	1,0	4.116	0,9	8.338	1,8	
	Produzierendes Gewerbe	17.794.599	139.101	0,8	135.645	0,8	266.111	1,5	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	14.092.183	146.261	1,0	110.957	0,8	250.486	1,8	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	23.525.348 135.379	237.178 /	1,0 /	120.895 /	0,5 /	347.798 /	1,5 /	
2015	Insgesamt	56.311.215	493.849	0,9	339.726	0,6	807.362	1,4	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	482.539	4.291	0,9	3.864	0,8	8.066	1,7	
	Produzierendes Gewerbe	17.713.964	133.430	0,8	120.495	0,7	246.088	1,4	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	14.282.423	129.355	0,9	102.110	0,7	224.991	1,6	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	23.832.289 133.566	226.774 /	1,0 /	113.258 /	0,5 /	328.218 /	1,4 /	
2016	Insgesamt	58.593.395	493.290	0,8	335.414	0,6	797.550	1,4	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	482.654	4.248	0,9	4.551	0,9	8.541	1,8	
	Produzierendes Gewerbe	18.181.603	123.707	0,7	113.484	0,6	228.336	1,3	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	14.933.374	138.048	0,9	97.833	0,7	227.381	1,5	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	24.995.764 124.244	227.287 /	0,9 /	119.546 /	0,5 /	333.292 /	1,3 /	
2017	Insgesamt	58.347.958	615.420	1,1	527.725	0,9	1.134.090	1,9	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	475.987	5.118	1,1	5.214	1,1	10.332	2,2	
	Produzierendes Gewerbe	18.155.792	164.910	0,9	177.679	1,0	340.660	1,9	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	14.903.723	156.271	1,0	148.870	1,0	302.943	2,0	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	24.812.455 133.387	289.120 /	1,2 /	195.962 /	0,8 /	480.155 /	1,9 /	
2018	Insgesamt	58.863.773	561.187	1,0	474.573	0,8	1.034.630	1,8	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	456.362	5.462	1,2	4.088	0,9	9.550	2,1	
	Produzierendes Gewerbe	18.197.311	140.869	0,8	160.232	0,9	301.074	1,7	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	15.098.033	145.751	1,0	137.548	0,9	282.990	1,9	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	25.112.067 128.978	269.104 /	1,1 /	172.705 /	0,7 /	441.016 /	1,8 /	
2019	Insgesamt	59.549.725	551.888	0,9	433.366	0,7	984.883	1,7	
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	449.758	3.581	0,8	3.570	0,8	7.151	1,6	
	Produzierendes Gewerbe	18.233.491	139.918	0,8	139.673	0,8	279.440	1,5	
	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information u. Kommunikation	15.183.678	134.769	0,9	125.970	0,8	260.695	1,7	
	Sonstige Dienstleistungen dar. Call Center	25.682.798 118.936	273.620 /	1,1 /	164.152 /	0,6 /	437.597 /	1,7 /	

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

- = nichts vorhanden.

*) Zeitreihenvergleichbarkeit eingeschränkt:

Ab 2005: Jahresdurchschnitt, davor Berichtswoche im Frühjahr.

Ab 2011: Hochrechnung anhand der Bevölkerungsforschreibung auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2016: Aktualisierte Auswahlgrundlage der Stichprobe auf Basis des Zensus 2011.

Ab 2017: Bevölkerung am Hauptwohnsitz in Privathaushalten.

Erhebungsmerkmal "Anzahl bezahlter und unbezahlter Überstunden" mit Auskunftsfrist.

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis), Mikrozensus 2020.

